

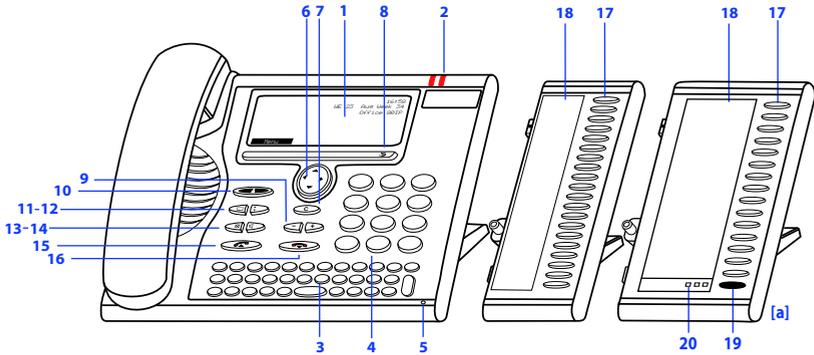
Aastra Kommunikationssysteme

**A150
A300
2025
2045
2065**

Office 80 / Office 80IP
Bedienungsanleitung



Aastra



■ Bedienungselemente

1 Anzeige

- Im oberen Bereich: Zustandsanzeige mit Symbolen.
- Im mittleren Bereich: aktuelle Anzeigen zum Telefonverkehr.
- Im unteren Bereich: Anzeige der verfügbaren Foxtasten-Funktionen.

2 Aufmerksamkeits-LED

- Linke LED blinkt: Anruf.
- Rechte LED leuchtet: Voice-Mail, Meldung oder Rückruf.



3 Alphatastatur

Buchstaben eingeben.



4 Numerische Tasten

Ziffern eingeben.



5 Freisprechmikrofon

6 Navigationstaste

- Nach oben: *Aktivierte Merkmale* öffnen.
- Nach rechts: *Menü* öffnen.
- Nach unten: *Einstellungen* öffnen.
- Im Menü vor- und zurückblättern, in Listen navigieren.



7 Korrekturtaste

Letztes Zeichen löschen oder im Menü zurückblättern.



- 8 Foxtaste**
Angezeigte Funktion über der Taste ausführen. Foxtasten können frei konfiguriert werden. 
- 9 Einstelltasten**
Lautstärke regeln. 
- 10 Abwesendtaste mit LED**
Vorkonfiguriert als Anrufumleitung. Kann auch als Nummern- oder Funktionstaste konfiguriert werden. 
- 11 Telefonbuchtaste**
Telefonbücher öffnen. 
- 12 Wahlwiederholungstaste**
Auswahl der zuletzt gewählten Rufnummern. 
- 13 Mikrofontaste**
Freisprech- oder Hörmikrofon aus- / einschalten. 
- 14 Lautsprechertaste**
Freisprechen ein / aus. 
- 15 Gesprächstaste**
Gespräch aufbauen / entgegennehmen. 
- 16 Beendertaste**
 - Gespräch beenden.
 - Eingabe ohne Speichern beenden bzw. zurück in Ruhezustand.
- 17 Konfigurierbare Tasten/Leitungstasten mit LED auf Erweiterungs-
tastenmodul Office KBM (Option)**
Frei konfigurierbar als Nummern-, Funktions- oder Teamtaste:
 - Nummerntaste: 1. Rufnummer - 1 x drücken, 2. Rufnummer - 2 x drücken (nur Office KBM).
 - Funktionstaste: Funktion ein- / ausschalten.
 - Teamtaste: Anrufen oder Anruf übernehmen. Durchsage an Teampartner (2 x drücken).Wenn vorkonfiguriert als Leitungstaste: Anruf über Leitung aufbauen oder entgegennehmen.
Taste konfigurieren: Lang drücken. 
- 18 Beschriftungsstreifen auf Erweiterungstastenmodul Office KBM (Option)**
Unter <http://www.aastra.com/docfinder> finden Sie Beschriftungsstreifen für die konfigurierbaren Tasten als elektronisches Dokument. Dort können Sie die Felder direkt am PC beschriften und anschließend ausdrucken.

- 19 Umschalttaste Erweiterungstastenmodul Office DKBM [a]**
Zwischen den 3 Ansichten wechseln. Jeweils 1 x kurz drücken, um die nächste Ebene anzuzeigen.
- 20 LED-Anzeige Erweiterungstastenmodul Office DKBM [a]**
Zeigt an, welche der 3 Ebenen aktiviert ist.



Anzeige-Symbole



Detailinfo verfügbar



Weitere Foxtasten verfügbar
(Foxtaste)



Suchmodus



Funktion aktiv



Einträge in Anrufliste vorhanden



Neue Textmeldungen



Mikrofon inaktiv



Lautsprecher/Freisprechen
aktiv



Umleitung aktiv



Rufweitschaltung aktiv



Neue Voice-Mail



Abgehörte Voice-Mail



Anruf parkiert



Anruf entparken (Foxtaste)



Headset-Modus aktiv



Diskretruf aktiviert

Anzeige-Symbole Office DKBM



Geschäftsnummer



Privatnummer



Mobilnummer



Teamtaste



Linientaste

■ Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann Gefahren verursachen und gegen bestehende Gesetze verstossen.



Verbindungen

Stecken Sie die Verbindungsstecker des Telefonkabels nur in die dafür vorgesehenen Dosen. Nehmen Sie keine Änderungen an den Steckern vor.



Wartung

Verwenden Sie ausschliesslich Originalzubehör. Installationen und Reparaturen sind immer von einem dafür qualifizierten Fachmann auszuführen. Reinigen Sie Ihr Telefon mit einem weichen, leicht feuchten oder antistatischen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder andere chemische Substanzen.



Umwelteinflüsse

Betreiben Sie Ihr Telefon nur bei Temperaturen von +5 °C bis circa +40 °C. Vermeiden Sie Sonnenbestrahlung und andere Wärmequellen. Schützen Sie Ihr Telefon vor Nässe, starkem Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.



Setzen Sie Ihr Telefon nicht elektromagnetischen Feldern (Elektromotoren, Haushaltsgeräten) aus. Die Sprachqualität könnte beeinträchtigt werden. Vermeiden Sie einen Standort in unmittelbarer Nähe von Computern, Radio-, TV-, Videogeräten und anderen Telefonapparaten, um Störungen zu vermeiden.



Entsorgung

Entsorgen Sie das Telefon und seine Verpackung umweltgerecht oder senden Sie es zu Ihrem Lieferanten oder Ihrer Servicestelle zurück.

■ Benutzerinformationen

Ihr Gerät wurde mit einer Kurzbedienungsanleitung, mit Sicherheitshinweisen und unter Umständen mit weiteren gerätespezifischen Informationen ausgeliefert. Sie können diese Dokumente als auch die ausführliche Bedienungsanleitung auf <http://www.aastra.com/docfinder> herunterladen. Weitere Informationen zu Ihrem Gerät finden Sie unter <http://www.aastra.com> oder in den Unterlagen respektive auf der Homepage Ihres Vertriebshändlers. Es liegt in Ihrer Verantwortung, sich über den Funktionsumfang, die Bedienung und den sachgerechten Einsatz zu informieren.

- Prüfen Sie, ob Sie im Besitz aller zur Verfügung stehenden Benutzerinformationen zu Ihrem Gerät sind, ob diese der Version Ihres Gerätes entsprechen und ob sie aktuell sind.
- Lesen Sie die Benutzerinformationen genau durch, bevor Sie Ihr Gerät in Betrieb nehmen.
- Bewahren Sie die Benutzerinformationen an einem gut zugänglichen Ort und nehmen Sie diese zu Hilfe, wenn sich im Umgang mit dem Gerät Unsicherheiten ergeben.
- Geben Sie Ihr Gerät nur mit den dazugehörigen Benutzerinformationen an Dritte weiter.

■ Verwendungszweck

Dieses Telefon ist ein Systemapparat des Ascotel® IntelliGate® Kommunikationssystems und ist für den Betrieb an diesem System vorgesehen.

Ascotel® IntelliGate® ist ein offenes, modulares und umfassendes Kommunikationssystem, welches die IP-PBX (in Endbenutzerinformationen als System bezeichnet), eine Vielzahl von Erweiterungskarten und Modulen und eine vollständige Reihe von Systemendgeräten inklusive IP-Systemendgeräten umfasst. Das System mit all seinen Teilen wurde entworfen, um die gesamten Telekommunikationsbedürfnisse von Betrieben und Organisationen mit einer komfortablen Lösung vollständig abzudecken. Die Einzelteile des Gesamtsystems sind aufeinander abgestimmt und dürfen weder für andere Zwecke verwendet, noch durch fremde Teile ersetzt werden (ausser es handelt sich um die Anbindung anderer autorisierter Netze, Applikationen und Endgeräte an die hierfür vorgesehenen Schnittstellen).

Einige Leistungsmerkmale werden nicht an allen Systemen oder mit allen Systemversionen unterstützt. Diesbezügliche Textabschnitte sind mit einem Buchstaben in eckigen Klammern versehen. Im Kapitel "[System- und Softwareabhängigkeit](#)", Seite 73 ist ersichtlich, an welchen Systemversionen die betroffenen Leistungsmerkmale unterstützt werden.

■ Dokumentinformation

- Dokumentnummer: eud-0849
- Dokumentversion: 2.0
- Gültig ab System: 17.6
- © 08.2007

Wählen und telefonieren	8
Sie werden angerufen	9
Sie möchten telefonieren	10
Bedienführung	13
Anzeige	14
Tasten	14
Eingaben	15
Menüführung	17
Signale	19
Telefonieren mit Komfortfunktionen	20
Gespräche einleiten und Anrufe entgegennehmen	21
Funktionen im Gespräch nutzen	29
Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren	32
Organisation im Team	38
Funktionen für spezielle Situationen	40
Leitungstasten	47
Funktionen über Fernbedienung einstellen	49
Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen	50
Anzeige	51
Rufeigenschaften einstellen (Audio)	52
Freisprech- und Headset-Einstellungen	53
Allgemeine Einstellungen	55
Schutz	58
Telefonbuch verwalten	58
Voice-Mail konfigurieren	60
Tasten konfigurieren	61
Leitungstasten konfigurieren	66
Funktionen formulieren	68
Lokale Einstellungen (Office 80IP)	69
Weitere Informationen	70
Störfungsfall	71
Deklaration Open-Source-Software (Office 80IP)	72
System- und Softwareabhängigkeit	73
Haftung	73
Installation und Inbetriebnahme	74
Lieferumfang	75
Optionen	76
Telefon montieren und aufstellen	77
Office 80 anschliessen	79
Office 80IP anschliessen	80
Erweiterungstastenmodul Office KBM/DKBM (Option)	82
Erweiterungstastenmodul Office KBM beschriften	83

Wählen und telefonieren

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie einfach telefonieren können und welche Funktionen Ihnen Ihr Telefon bietet, wenn Sie angerufen werden.

<i>Sie werden angerufen</i>	<i>9</i>
<i>Sie möchten telefonieren</i>	<i>10</i>

Sie werden angerufen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie einen Anruf entgegennehmen.

■ Anruf entgegennehmen

Ihr Telefon ruft und die Aufmerksamkeits-LED blinkt. Sie möchten den Anruf entgegennehmen.



Hörer abheben.



Freisprechen:

Gesprächstaste oder Lautsprechertaste drücken.

Hinweise:

- Wenn die Rufnummer des Anrufers empfangen wird, erscheint sie in der Anzeige. Ist diese Rufnummer im privaten Telefonbuch oder im System gespeichert, erscheint in der Anzeige der zugehörige Name.
- Wie Sie mit Headset telefonieren, erfahren Sie im Kapitel "[Mit Headset telefonieren](#)", Seite 12.
- Wie Sie im Freisprechen telefonieren oder Automatisch Freisprechen einstellen, erfahren Sie im Kapitel "[Im Freisprechen telefonieren](#)", Seite 11 bzw. Kapitel "[Automatisches Freisprechen](#)", Seite 53.

■ Gespräch beenden

Sie möchten das Gespräch beenden.

Nach Gesprächsende wird die Gesprächsdauer angezeigt. Nach einem externen Gespräch, welches Sie eingeleitet haben, werden auch die Gebühren angezeigt, sofern Ihr Netzbetreiber diese Funktion unterstützt.



Hörer auflegen.



Freisprechen beenden:

Beendertaste oder Lautsprechertaste drücken.

Hinweise:

- Um die Verbindung zu trennen, müssen Sie den Hörer auflegen.
- Wie Sie mit Headset telefonieren, erfahren Sie im Kapitel "[Mit Headset telefonieren](#)", Seite 12.
- Wie Sie im Freisprechen telefonieren oder Automatisch Freisprechen einstellen, erfahren Sie im Kapitel "[Im Freisprechen telefonieren](#)", Seite 11 bzw. Kapitel "[Automatisches Freisprechen](#)", Seite 53.

Sie möchten telefonieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um ein Gespräch aufzubauen.

■ Wählen mit Rufnummer

Sie möchten einen Teilnehmer anrufen und dazu seine Rufnummer eingeben.

In Wahlvorbereitung können Sie eine Rufnummer in Ruhe eingeben und wenn nötig korrigieren, ohne dass bereits automatisch die Verbindung aufgebaut wird. Die Verbindung wird erst aufgebaut, wenn Sie zum Beispiel den Hörer abnehmen.



Rufnummer in Wahlvorbereitung eingeben.

Hinweis:

Falsch eingegebene Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste löschen.



Hörer abheben.

→ Teilnehmer wird gerufen.

Oder:

Gesprächstaste oder Foxtaste *Anrufen* drücken.

→ Teilnehmer wird gerufen.

■ Wählen mit Wahlwiederholung

Sie möchten einen Teilnehmer anrufen, den Sie bereits angerufen haben.

In der Wahlwiederholungsliste speichert Ihr Telefon automatisch die Rufnummern von Teilnehmern, die Sie bereits angerufen haben, wenn bekannt auch mit Namen. Sie können den Teilnehmer über diese Wahlwiederholungsliste zurückrufen.



Wahlwiederholungstaste drücken.

→ Erste Rufnummer der Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



Wahlwiederholungstaste mehrmals oder Navigationstaste nach unten drücken, um durch die zuletzt gewählten Rufnummern zu blättern.



Hörer abheben.

→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

■ Im Lauthören telefonieren

Sie möchten, dass andere Personen im Raum das Gespräch mithören können.

Mit der Funktion Lauthören schalten Sie zusätzlich zum Hörer den Lautsprecher ein.



Während Gespräch:

Lautsprechertaste drücken.

→ Lauthören ist aktiviert,  wird angezeigt.

Hinweis:

Sie selbst können ganz normal mit dem Hörer telefonieren.



Lauthören wieder ausschalten:

Lautsprechertaste erneut drücken.

→ Lauthören ist deaktiviert.

Hinweis:

Um ein Gespräch im Lauthören zu beenden, müssen Sie die Lautsprechertaste drücken und den Hörer auflegen. Wenn Sie nur den Hörer auflegen, wechselt das Telefon in den Freisprechmodus.

■ Im Freisprechen telefonieren

Sie möchten, dass andere Personen am Gespräch teilnehmen können, oder Sie möchten während des Gesprächs die Hände frei haben.

Mit der Funktion Freisprechen schalten Sie den Lautsprecher und das Mikrofon ein.



Während Gespräch:

Lautsprechertaste drücken.

→ Lauthören ist aktiviert,  wird angezeigt.



Hörer auflegen.

→ Freisprechen ist aktiviert,  wird angezeigt.

Hinweise:

- Das Freisprechmikrofon darf nicht verdeckt sein.
- Die Tonqualität wird besser, wenn Sie die Lautstärke Ihres Telefons niedrig einstellen.



Gespräch mit Hörer fortsetzen:

Hörer abheben.

→ Lautsprecher und Freisprechmikrofon sind ausgeschaltet.

Hinweise:

- Wie Sie mit Headset telefonieren, erfahren Sie im Kapitel "[Mit Headset telefonieren](#)", Seite 12.
- Wie Sie Automatisch Freisprechen einstellen, erfahren Sie im Kapitel "[Automatisches Freisprechen](#)", Seite 53.

■ Mikrofon stummschalten

Sie telefonieren und möchten sich kurz mit anderen Personen im Raum unterhalten, ohne dass Ihr Gesprächspartner dies mithört.

Sie können das Mikrofon während eines Gesprächs aus- und einschalten.



Mikrofon ausschalten:

Mikrofontaste drücken.

→ Mikrofon ist deaktiviert,  wird angezeigt.



Mikrofon wieder einschalten:

Mikrofontaste erneut drücken.

■ Mit Headset telefonieren

Sie möchten mit Headset telefonieren.

Wenn Sie im Headset-Betrieb einen Anruf über die Gesprächs- oder Lautsprechertaste entgegennehmen, wird dieser am Headset angeboten. Wahlweise kann der Anruf auch durch Abheben des Hörers entgegengenommen werden.



Ihr Telefon ruft und die Aufmerksamkeits-LED blinkt. Sie möchten den Anruf entgegennehmen:

Gesprächstaste oder Lautsprechertaste drücken.

→ Das Gespräch wird über Headset angeboten.

Lauthören



Foxtaste *Lauthören* drücken.

→ Telefonlautsprecher wird eingeschaltet.

Freisprechen



Foxtaste *Freisprechen* drücken.

→ Telefonmikrofon wird eingeschaltet, Headsetmikrofon wird ausgeschaltet.

Headset



Foxtaste *Headset* drücken.

→ Zurück in den Headset-Betrieb.



Gespräch beenden:

Beendertaste oder Lautsprechertaste drücken.

Hinweise:

- Wie Sie Headset aktivieren, erfahren Sie im Kapitel "Headset-Betrieb aktivieren", Seite 54.
- Um einen Teilnehmer anzurufen, wählen Sie die Rufnummer des gewünschten Teilnehmers und drücken dann die Gesprächs- oder Lautsprechertaste.
- Weitere Informationen entnehmen Sie aus der Bedienungsanleitung Ihres Headsets.

Bedienführung

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie Ihr Telefon einfach und schnell bedienen können.

<i>Anzeige</i>	14
<i>Tasten</i>	14
<i>Eingaben</i>	15
<i>Menüführung</i>	18
<i>Signale</i>	20

Anzeige

■ Anzeigesymbole und Anzeigetext

Bei neuen Ereignissen - zum Beispiel ein Anruf in Abwesenheit, eine neue Meldung oder bei aktivierten Funktionen (z.B. Umleiten) - zeigt die Anzeige im Ruhezustand ein Symbol oder einen Anzeigetext. Mit Hilfe der entsprechenden Foxtaste können Sie die Informationen abrufen.

**Mehr Foxtasten verfügbar:**

Foxtaste >> drücken.

**Detailinformationen abrufen:**

Rechte Navigationstaste drücken.

**Funktion aktiviert:**

Aktivierte Funktion oder gewählte Einstellung wird mit Häkchen angezeigt.

Ende

**Anzeigetext löschen:**

Foxtaste *Ende* drücken.

→ Anzeige kehrt in Ruhezustand zurück, Funktion bleibt aktiviert.

Tasten

■ Taste drücken

Eine Taste können Sie auf verschiedene Arten drücken. Dies variiert je nach Tastentyp und Bediensituation. Nachfolgend sind Beispiele aufgeführt:



Foxtaste drücken.

<lang>



Foxtaste circa 2 Sekunden gedrückt halten.

■ Foxtaste verwenden

Die Foxtaste ist variabel mit Funktionen belegt, die oberhalb der Taste angezeigt werden.

Unter der breiten Foxtaste befinden sich mehrere Kontakte, so dass die Taste genau an der Position unterhalb der entsprechenden Funktion gedrückt werden muss.



Foxtaste an der Position drücken, wo Anzeige gewünschte Funktion zeigt.

■ Erweiterungstastenmodul Office DKBM verwenden

Die konfigurierbaren Tasten des Erweiterungstastenmoduls Office DKBM [a] lassen sich wie alle konfigurierbare Tasten bedienen. Zusätzlich gibt es folgende Erweiterungen:

- Wenn Sie ein Office DKBM entfernen, oder die Reihenfolge der angeschlossenen Erweiterungstastenmodule ändern, bleibt die Konfiguration der Tasten bestehen.
- Der *DKBM-Anzeige-Kontrast* gilt für alle angeschlossenen Erweiterungstastenmodule Office DKBM.
- Die *Beleuchtungseinstellung* für die Anzeige des Office DKBM wird vom Telefon übernommen.



Umschalttaste:

Ermöglicht zwischen den 3 Ansichten zu wechseln. Jeweils 1x kurz drücken, um die nächste Ebene anzuzeigen.



LED-Anzeige:

Zeigt an, welche Ebene aktiviert ist.

→ Wenn Sie sich beispielsweise auf Ebene 3 des Erweiterungstastenmoduls Office DKBM befinden und eine Aktion auf Ebene 1 stattfindet, wird diese Aktion von der rot-blinkenden LED in Position 1 signalisiert.

Eingaben

■ Zifferntasten

Die Zifferntasten können Sie zur Ziffern- und Passwortheingabe sowie für Quick Dial nutzen. Die Tasten sind mit folgenden Zeichen belegt:



1



ABC 2
a b c 2



DEF 3
d e f 3



GHI 4
g h i 4



JKL 5
j k l 5



MNO 6
m n o 6



PQRS 7
p q r s 7



TUV 8
t u v 8



WXYZ 9
w x y z 9



0



*



#

■ Alphatastatur

Mit der Alphatastatur können Sie wie auf einer Tastatur schreiben. Folgende Buchstaben und Sonderzeichen stehen Ihnen zur Verfügung:

Taste	<Taste>	Umschalt + <Taste>	Ctrl + <Taste>	Ctrl + Umschalt + <Taste>
A	a	A	ä å à á â ã ä æ	Ä Å å ä Ã Ä Æ
B	b	B		
C	c	C	ç	Ç
D	d	D		
E	e	E	é è ê ë	É è Ê Ë
F	f	F		
G	g	G		
H	h	H		
I	i	I	ï ï ï	Ï ï ï
J	j	J		
K	k	K		
L	l	L		
M	m	M		
N	n	N	ñ	Ñ
O	o	O	ö ó ò ô õ ø	Ö Ó ó Ô Õ Ø
P	p	P		
Q	q	Q		
R	r	R		
S	s	S	ß	
T	t	T		
U	u	U	ü ú ú ú	Ü ú ú ú
V	v	V		
W	w	W		
X	x	X		
Y	y	Y	ÿ	
Z	z	Z		

Taste	<Taste>	Umschalt + <Taste>	Ctrl + <Taste>	Ctrl + Umschalt + <Taste>
@	@	@	- . ? ! , ; ' " / \ () =	
+	+	+	< > % £ \$ € ¥ ¢ & § ÿ i	

■ Eingabe korrigieren

Sie haben eine Ziffer oder ein Zeichen falsch eingegeben. Sie können entweder Zeichen für Zeichen löschen oder die Eingabe abbrechen.



Letztes Zeichen löschen:

Korrekturtaste drücken.

Hinweis:

Mit der Navigationstaste können Sie das fehlerhafte Zeichen gezielt aufsuchen.



Eingabe ohne Speichern beenden:

Beendetaste drücken.

■ Eingabemarke bewegen

Sie möchten für eine Eingabe/Korrektur ein bestimmtes Zeichen gezielt aufsuchen.

Mit der Navigationstaste können Sie die Eingabemarke nach links oder nach rechts bewegen.



Eingabemarke mit horizontaler Navigationstaste bewegen.

Menüführung

■ Einstieg ins Menü

Das Telefon ist in Ruhestellung:

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

→ Erster Menüeintrag wird angezeigt.



Mit vertikaler Navigationstaste durch Menüeinträge blättern.

Auswählen



Foxtaste *Auswählen* drücken.

→ Einstieg ins angezeigt Menü.

Mit der Navigationstaste navigieren

Noch einfacher und effizienter können Sie mit der Navigationstaste einen gewünschten Menüeintrag aufrufen. Sie können sich vertikal und horizontal durch die verschiedenen Menüeinträge blättern.



Horizontale Navigationstaste:

Links: im Menü zurückblättern.

Rechts: angezeigtes Menü öffnen, im Menü vorblättern, Detailinfos abrufen.



Vertikale Navigationstaste:

Unten: *Einstellungen* öffnen, in Liste nach unten blättern.

Oben: *Aktivierte Merkmale* öffnen, in Liste nach oben blättern.

Bedienschritte rückgängig machen

Bedienschritte können Sie wie folgt abbrechen.



Eingabe ohne Speichern beenden:

Beendentaste drücken.



Im Menü zurück in Ruhezustand:

Beendentaste drücken.

Weitere Navigationsmöglichkeiten



Im Menü zurückblättern:

Korrekturtaste drücken.

Aktivierte Merkmale zurücksetzen

Alle aktive Funktionen (z.B. Umleitung, Sperrungen) können Sie wieder ausschalten.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Aktivierte Merkmale



Zu *Aktivierte Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

→ Alle aktivierten Funktionen werden angezeigt.

Zurückstellen



Gewünschte Funktion *Zurückstellen*.

→ Funktion ist deaktiviert.

Signale

■ Bedeutung der Aufmerksamkeits-LED

Je nach Situation blinken oder leuchten die Aufmerksamkeits-LED.



Linke LED blinkt:

→ Telefon ruft.



Rechte LED leuchtet:

→ Neue Voice-Mail, Meldung oder Rückruf erhalten.

Telefonieren mit Komfortfunktionen

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, welche Komfortfunktionen Ihnen Ihr Telefon bietet, um verschiedenen Alltagssituationen elegant zu meistern.

<i>Gespräche einleiten und Anrufe entgegennehmen</i>	21
<i>Funktionen im Gespräch nutzen</i>	29
<i>Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren</i>	32
<i>Organisation im Team</i>	38
<i>Funktionen für spezielle Situationen</i>	40
<i>Leitungstasten</i>	47
<i>Funktionen über Fernbedienung einstellen</i>	49

Gespräche einleiten und Anrufe entgegennehmen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche weiteren Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um ein Gespräch einzuleiten.

■ Wählen mit Namen

Sie möchten einen Teilnehmer über seinen Namen anrufen.

Für die Namenwahl geben Sie die entsprechenden Buchstaben ein, bis der gewünschte Teilnehmer oder eine Liste angezeigt wird.

Nachname und Vorname müssen Sie durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s" für Nobel Stefan. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nach- oder des Vornamens eingeben müssen.

Voraussetzung: Der Name mit zugehöriger Rufnummer ist in einem Telefonbuch des Systems oder in einem angeschlossenen externen Telefonverzeichnis gespeichert.



Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens eingeben, bis der Teilnehmer oder eine Liste angezeigt wird.

→ Namenwahl ist automatisch aktiv.



Hörer abheben.

→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

■ Wählen aus Telefonbuch

Sie möchten direkt in einem der angeschlossenen Telefonbücher suchen.

Nachname und Vorname müssen Sie durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s" für Nobel Stefan. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nach- oder des Vornamens eingeben müssen.



Telefonbuchtaste drücken.

Eintrag suchen



Zu *Eintrag suchen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.



Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens (Vor- und Nachname mit Leer-schlag getrennt) eingeben, bis der Teilnehmer oder eine Liste angezeigt wird.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Teilnehmer angezeigt wird.



Hörer abheben.
→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweise:

- Gross-/Kleinschreibung und Sonderzeichen haben keinen Einfluss auf die Suche.
- Wenn das Telefon keinen passenden Teilnehmer findet, zeigt die Anzeige *Leere Liste*.
- Wie Sie einen neuen Kontakt in Ihrem privaten Telefonbuch erstellen können, erfahren Sie im Kapitel "[Neuen Telefonbucheintrag erstellen](#)", Seite 58.

■ Wählen aus externen Telefonbüchern

Wenn Sie *Erweiterte Suche* wählen, können Sie direkt in den angeschlossenen externen Telefonbüchern suchen. Ist kein externes Telefonbuch angeschlossen, steht Ihnen diese Funktion nicht zur Verfügung.

Nachname, Vorname und Ortschaft müssen Sie jeweils durch ein Leerzeichen trennen, zum Beispiel "no s so" für Nobel Stefan Solothurn. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob Sie zuerst die Anfangsbuchstaben des Nach- oder des Vornamens eingeben müssen.



Telefonbuchtaste drücken.

Erweiterte Suche



Zu *Erweiterte Suche* blättern und Fokustaste *Auswählen* drücken.



Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens (Vor- und Nachname mit Leer-schlag getrennt) eingeben.



Wenn nötig Anfangsbuchstaben der Ortschaft (Name und Ortschaft mit Leer-schlag getrennt) eingeben, bis der Teilnehmer oder eine Liste angezeigt wird.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Teilnehmer angezeigt wird.



Hörer abheben.
→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweise:

- Gross-/Kleinschreibung und Sonderzeichen haben keinen Einfluss auf die Suche.
- Bei der Suche in externen Telefonbüchern müssen Sie immer Teile des Vor- und Nachnamens und ev. der Ortschaft eingeben.
- Je nach Grösse und Anzahl der angeschlossenen Telefonbücher kann sich die Reaktionszeit stark verlängern.

■ Wählen aus Anrufliste unbeantworteter Anrufe

Sie möchten einen Teilnehmer zurückrufen, der versucht hat, Sie anzurufen.

Ihr Telefon speichert automatisch die Rufnummer dieses Teilnehmers in einer Anrufliste und die Anzeige zeigt *Anrufe in Abwesenheit*. Sie können diesen Teilnehmer über diese Anrufliste zurückrufen.

Die Anrufliste unbeantworteter Anrufe umfasst maximal 10 Einträge.

Zeigen



Teilnehmer zurückrufen:

Foxtaste *Zeigen* drücken.

→ Anzeige zeigt Liste der letzten unbeantworteten Anrufe.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Teilnehmer angezeigt wird.



Hörer abheben.

→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt. Der Teilnehmer wird aus der Anrufliste gelöscht, sobald die Verbindung zustande gekommen ist.

Ende



Anzeige "Anrufe in Abwesenheit" löschen:

Foxmenü > Foxtaste *Ende* drücken.

→ Anzeige wird gelöscht. Eintrag bleibt in Liste der letzten unbeantworteten Anrufe gespeichert.

Ende



Anzeige "Anrufe in Abwesenheit" löschen:

Foxtaste *Ende* drücken.

→ Anzeige wird gelöscht. Eintrag bleibt in Liste der letzten unbeantworteten Anrufe gespeichert.

Hinweis:

Die Anrufliste der unbeantworteten Anrufe ist auch über das Menü (*Menü* > *Anruflisten* > *Unbeantwortet*) erreichbar.

■ Wählen aus Anrufliste beantworteter Anrufe

Sie möchten einen Teilnehmer zurückrufen, dessen Anruf Sie entgegengenommen hatten.

Ihr Telefon speichert automatisch die Rufnummer dieses Teilnehmers in einer Anrufliste. Sie können den Teilnehmer über diese Anrufliste zurückrufen.

Die Anrufliste beantworteter Anrufe umfasst maximal 10 Einträge.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Anruflisten



Zu *Anruflisten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Beantwortet



Zu Anrufliste *Beantwortet* blättern und Foxtaste *Ok* drücken.

→ Anzeige zeigt Liste der letzten Gespräche.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Teilnehmer angezeigt wird.



Hörer abheben.

→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

■ Wählen mit Wahlwiederholung

Sie möchten einen Teilnehmer anrufen, den Sie bereits angerufen haben.

In der Wahlwiederholungsliste speichert Ihr Telefon automatisch die Rufnummern von Teilnehmern, die Sie bereits angerufen haben, wenn bekannt auch mit Namen. Sie können den Teilnehmer über diese Wahlwiederholungsliste zurückrufen.

Die Wahlwiederholungsliste umfasst maximal 10 Einträge.



Wahlwiederholungstaste drücken.

→ Die erste Rufnummer der Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.



Wahlwiederholungstaste mehrmals oder Navigationstaste nach unten drücken, um durch die zuletzt gewählten Rufnummern zu blättern.



Hörer abheben.

→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

■ Wählen mit vorkonfigurierter Foxtaste

Sie möchten einen Teilnehmer anrufen, dessen Rufnummer auf einer Foxtaste gespeichert ist.

Sie können den Teilnehmer aufrufen, indem Sie die entsprechende Position auf der Foxtaste drücken.



Entsprechende Foxtaste drücken.

→ Belegung der Taste erscheint in Anzeige.



Hörer abheben.

→ Rufnummer wird gewählt.

Hinweis:

Wie Sie eine Foxtaste konfigurieren, erfahren Sie im Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 61.

■ Wählen mit konfigurierbarer Taste auf Erweiterungstastenmodul Office KBMDKBM (Option)

Sie möchten einen Teilnehmer anrufen, dessen Rufnummer auf einer konfigurierbaren Taste des Erweiterungstastenmodul Office KBM oder Office DKBM gespeichert ist.

Sie können den Teilnehmer aufrufen, indem Sie die entsprechende Taste drücken.

Hinweis:

Damit Sie eine Rufnummer auf einer konfigurierbaren Taste speichern können, müssen Sie ein Erweiterungstastenmodul Office KBMDKBM angeschlossen haben. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

<1x kurz>



Erste Belegung der Taste aktivieren:

Taste 1 x drücken.

→ 1. Belegung der Taste erscheint in Anzeige.

<2x kurz>



Zweite Belegung der Taste aktivieren (nur Office KBM):

Taste 2 x kurz drücken.

→ 2. Belegung der Taste erscheint in Anzeige.



Hörer abheben.

→ Rufnummer wird gewählt.

Hinweis:

Wie Sie eine konfigurierbare Taste konfigurieren, erfahren Sie im Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 61.

■ Rückruf anfordern

Sie möchten einen Teilnehmer sprechen. Dieser Teilnehmer ist besetzt oder meldet sich nicht. Rückrufe sind möglich zu internen und externen Teilnehmern. Nicht alle Netzbetreiber unterstützen diese Funktion.

Wenn der Teilnehmer besetzt ist, können Sie einen automatischen Rückruf aktivieren. In diesem Fall ruft Ihr Telefon, sobald der Teilnehmer sein Gespräch beendet hat. Wenn Sie dann den Hörer abheben, wird direkt der Teilnehmer angerufen.

Wenn der Teilnehmer sich nicht meldet, können Sie ebenfalls einen Rückruf anfordern. Der Teilnehmer erhält dann auf der Anzeige eine Meldung Ihres Rückrufwunsches.

Sie haben den Teilnehmer angerufen und hören den Besetztton oder den Rufkontrollton.

Rückruf



Rückruf aktivieren:

Foxtaste *Rückruf* drücken.

Hörer auflegen.

→ Anzeige zeigt *Anruferwartet...*

Ende



Zurück in Ruhezustand:

Foxtaste *Ende* drücken.

→ Rückruf bleibt aktiviert.

Zurückstellen



Rückruf deaktivieren:

Foxtaste *Zurückstellen* drücken.

→ Rückruf ist deaktiviert.

Hinweis:

Sie können jeweils nur 1 Rückruf aktiviert haben, bzw. kann nur 1 Rückruf von Ihnen erwartet werden. Ihr Rückruf wird vom System nach circa 1/2 Stunde automatisch gelöscht.

■ Rückruf beantworten

Ein Teilnehmer bittet Sie um einen Rückruf. Sie erkennen dies am Leuchten der Aufmerksamkeits-LED im Ruhezustand. Die Anzeige zeigt *Bitte Rückruf...*

Anrufen



Rückruf beantworten:

Foxtaste *Anrufen* drücken.

→ Rufnummer wird gewählt.

Löschen



Rückruf löschen [a]:

Foxtaste *Löschen* drücken.

→ Rückruf ist gelöscht.

Hinweis:

Einen geforderten Rückruf können Sie über *Menü > Aktivierte Merkmale > Foxtaste Zurückstellen* deaktivieren.

■ Anklopfen bei einem internen Teilnehmer

Sie möchten einen internen Teilnehmer sprechen. Dieser Teilnehmer ist besetzt.

Durch Ihr Anklopfen empfängt der Teilnehmer einen Anklopftton und Ihre Rufnummer oder Ihren Namen in seiner Anzeige. Der Teilnehmer kann Ihren Anruf entgegennehmen oder abweisen.

Voraussetzung: Der interne Teilnehmer darf die Funktion Anklopfen an seinem Telefon nicht gesperrt haben (Konfiguration siehe Kapitel "[Anrufschutz/Anklopfen/Aufschalten/Durchsage/Umleiten](#)", Seite 58).

Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob die Funktion Anklopfen im System erlaubt ist.

Anklopfen



Teilnehmer ist besetzt:

Foxtaste *Anklopfen* drücken.

→ Wählton ertönt.

Hinweis:

Wenn der Teilnehmer den Gesprächswunsch abweist oder Anklopfen nicht möglich ist, wird die Verbindung getrennt (Besetztton).

■ Anklopfen beantworten

Sie führen ein Gespräch und hören den Anklopfon. Jemand möchte Sie dringend sprechen. Sie können den Anruf entgegennehmen, weiterleiten oder abweisen.

Antworten



Anruf entgegennehmen:

Foxtaste *Antworten* drücken.

→ 1. Gesprächspartner ist in Haltestellung. Mit Anklopfendem verbunden.

Hinweis:

Weiterführende Informationen, wie Sie zwischen den Gesprächspartnern makeln oder eine Konferenz aufbauen können, finden Sie im Kapitel "[Makeln zwischen Rückfragepartner und Gesprächspartner](#)", Seite 30 bzw. Kapitel "[Konferenzgespräch führen](#)", Seite 30.

<Rufnummer>



Anruf weiterleiten:

Rufnummer des Teilnehmers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Anklopfender ist weitergeleitet.

Hinweis:

Sie können die Rufnummer des gesuchten Teilnehmers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Weiterleiten



Foxtaste *Weiterleiten* drücken.

Abweisen



Anruf abweisen:

Foxtaste *Abweisen* oder Beendentaste drücken.

→ Weiterhin mit 1. Gesprächspartner verbunden. Anklopfender hört Besetztton.

Beenden



Laufendes Gespräch beenden:

Foxtaste *Beenden* drücken.

→ 1. Gespräch beendet. Mit Anklopfendem verbunden.

■ Durchsage starten

Sie möchten interne Teilnehmer über deren Lautsprecher – sofern vorhanden – direkt ansprechen, ohne auf eine Antwort zu warten (ähnlich einer Gegensprechanlage).

Voraussetzung: Der interne Teilnehmer darf sein Telefon nicht gegen Durchsage gesperrt haben (Konfiguration siehe Kapitel "[Anrufschutz/Anklopfen/Aufschalten/Durchsage/Umleiten](#)", Seite 58).



Hörer abheben.

Durchsage



Foxtaste *Durchsage* drücken.

<Ziel>



Ziel (*Teilnehmer* oder *Gruppe*) wählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Telefonieren mit Komfortfunktionen

<Rufnummer>



Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Teilnehmer wird mit einem akustischen Signal auf die Durchsage aufmerksam gemacht. Anzeige zeigt *Durchsage an:...* Sie können sprechen.

Hinweis:

Sie können die Rufnummer des gesuchten Teilnehmers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Oder:

- Foxtaste *Menü* drücken.
- Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
- *Durchsage* drücken, Ziel auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Anzeige zeigt Rufnummer des Telefons, von dem Sie zuletzt einen Anruf übernommen haben.
- Mit Foxtaste *Ok* bestätigen oder Hörer abheben.
→ Teilnehmer wird mit einem akustischen Signal auf die Durchsage aufmerksam gemacht. Anzeige zeigt *Durchsage an:...* Sie können sprechen.

■ Durchsage empfangen

Sie werden nach einem Aufmerksamkeitsston über Ihren Lautsprecher angesprochen.

Sie können die Durchsage stoppen oder als Telefongespräch weiterführen.



Durchsage als Telefongespräch weiterführen:

Hörer abheben.

→ Sie telefonieren mit demjenigen, der die Durchsage gestartet hat.

Hinweis:

Wurde die Durchsage an eine Gruppe gestartet, werden alle anderen Empfänger der Durchsage ausgeschlossen.



Durchsage stoppen:

Beendertaste drücken.

■ Privatanruf mit PIN

Sie möchten an Ihrem oder an einem fremden Telefon einen privaten Anruf tätigen.

Sie können mit Hilfe Ihrer PIN jedes Telefon für einen externen Anruf mit Ihren persönlichen Einstellungen benutzen, selbst wenn dieses Telefon für externe Gespräche gesperrt ist. Der Angerufene sieht auf der Anzeige Ihre persönliche Rufnummer und nicht die des Telefons, an welchem Sie gerade telefonieren. Anfallende Gebühren werden Ihnen verbucht.

Die gewählte Rufnummer wird nicht in der Wahlwiederholungsliste gespeichert.



#46 gefolgt von Ihrer internen Rufnummer eingeben.

Ihre PIN eingeben.

Externe Rufnummer direkt, ohne Amtszugangsziffer, eingeben.

→ Telefon ist freigeschaltet. Externer Teilnehmer wird gerufen.



Hörer abheben.

Hinweis:

Die Werkseinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie die PIN zuerst wie im Kapitel "PIN ändern", Seite 56 beschrieben oder mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures as of I7.1"). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf Werkseinstellung zurücksetzen.

Funktionen im Gespräch nutzen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Sie sich in einem Gespräch befinden.

■ Rückfrage im Gespräch

Sie möchten, ohne Ihren Gesprächspartner zu verlieren, kurz einen anderen Teilnehmer anrufen. Anschließend möchten Sie das Gespräch mit Ihrem Gesprächspartner fortsetzen.

Mit der Funktion *Rückfrage* können Sie während eines Gesprächs einen anderen Teilnehmer anrufen und dabei Ihren Gesprächspartner in Haltestellung halten. Rückfragen sind möglich an interne und externe Teilnehmer.



Sie sind in einem Gespräch:

Rufnummer des Rückfragepartners eingeben.

Hinweis:

Sie können die Rufnummer des gesuchten Teilnehmers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Rückfrage



Foxtaste *Rückfrage* drücken.

→ Rückfragepartner wird gerufen, 1. Gesprächspartner ist in Haltestellung.

Beenden



Rückfrage beenden:

Foxtaste *Beenden* drücken.

→ Sie sind wieder mit Ihrem 1. Gesprächspartner verbunden.

Hinweis:

Wenn Ihr Rückfragepartner aufgelegt hat und Sie ebenfalls versehentlich auflegen, ertönt für 10 Sekunden ein Dauerruf, der Sie auf den wartenden Gesprächspartner aufmerksam macht. Wenn Sie während dieses Dauerrufs den Hörer abheben, sind Sie wieder mit Ihrem 1. Gesprächspartner verbunden.

■ Makeln zwischen Rückfragepartner und Gesprächspartner

Sie sprechen mit einem Rückfragepartner und halten Ihren Gesprächspartner in Haltestellung. Sie möchten zwischen beiden beliebig wechseln.

Mit der Funktion Makeln können Sie in einer Rückfrage zwischen Rückfragepartner und gehaltenem Gesprächspartner wechseln. Makeln ist möglich mit internen und externen Teilnehmern. Makeln können Sie auch zwischen Konferenzteilnehmern als Gruppe und einem Rückfragepartner.

Makeln



Makeln:

Foxtaste *Makeln* drücken.

→ Gesprächspartner wechselt. Anderer Gesprächspartner ist in Haltestellung.

Beenden



Aktuelle Verbindung beenden:

Foxtaste *Beenden* drücken.

→ Gesprächspartner getrennt. Mit Gesprächspartner in Haltestellung verbunden.

■ Konferenzgespräch führen

Sie führen ein Gespräch und halten gleichzeitig einen Gesprächspartner in Haltestellung. Den gehaltenen Gesprächspartner möchten Sie ins laufende Gespräch hinzuschalten und ein Konferenzgespräch führen.

Mit der Funktion Konferenz schalten Sie einen gehaltenen Gesprächspartner zum laufenden Gespräch hinzu. Aus einer Konferenz heraus können Sie eine Rückfrage zu einem weiteren Teilnehmer einleiten. Zwischen den Teilnehmern der Konferenz und dem Rückfragepartner können Sie makeln.

Abhängig vom System kann eine Konferenz aus bis zu 6 Konferenzteilnehmern bestehen. Eine Konferenz können Sie mit internen und externen Teilnehmern führen.

Konferenz



Gehaltenen Gesprächspartner zuschalten:

Foxtaste *Konferenz* drücken.

→ Gehaltener Gesprächspartner ist hinzugeschaltet.

Hinweis:

Abhängig von der Konfiguration des Systems kann ein Aufmerksamkeitsston ertönen.



Konferenz verlassen:

Hörer auflegen.

→ Übrige Konferenzteilnehmer bleiben im Gespräch.

■ Gesprächspartner weiterverbinden

Sie möchten Ihren Gesprächspartner mit einem anderen Teilnehmer verbinden.

Mit der Funktion *Rückfrage* können Sie Ihren Gesprächspartner mit einem anderen Teilnehmer verbinden. Sie können interne und externe Teilnehmer miteinander verbinden.



Rufnummer des anderen Teilnehmers eingeben.
→ Anderer Teilnehmer wird gerufen.

Hinweis:

Sie können die Rufnummer des gesuchten Teilnehmers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.

Rückfrage



Foxtaste *Rückfrage* drücken.
→ 1. Gesprächspartner ist in Haltestellung.

Verbinden mit Ankündigung:

Warten, bis Teilnehmer Gespräch entgegennimmt. Gesprächspartner ankündigen.

Verbinden



Hörer auflegen oder Foxtaste *Verbinden* drücken.
→ 1. Gesprächspartner und der andere Teilnehmer sind verbunden.

Hinweis:

Wenn der andere Teilnehmer nicht antwortet, können Sie mit der Foxtaste *Beenden* die Rückfrage abbrechen und das erste Gespräch zurücknehmen.

Verbinden ohne Ankündigung:

Ersten Rufton abwarten, Hörer auflegen.
→ Anderer Teilnehmer wird direkt von Ihrem 1. Gesprächspartner gerufen.

Hinweis:

Wiederanruf: Wenn der andere Teilnehmer nicht antwortet, kommt der Anruf wieder zu Ihrem Telefon zurück.



■ Parken eines Gesprächspartners

Sie möchten Ihren Gesprächspartner in Haltestellung halten, ohne dass dadurch ein Telefonkanal belegt wird.

Sie können Ihren Gesprächspartner lokal parken. Ein lokal geparkter Gesprächspartner kann ausschliesslich von dem Telefon zurückgeholt werden, von welchem die Funktion ausgeführt wurde. Sie können die Park-Funktion auch auf eine frei konfigurierbare Taste legen (siehe Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 61).

Parken



Foxtaste *Parken* drücken.
→ Gesprächspartner ist lokal geparkt, **P** wird angezeigt.



Hörer auflegen.

[P]



Geparkten Gesprächspartner zurückholen:

Foxtaste [P] drücken.

→ Im Freisprechen verbunden.



Mit dem Hörer telefonieren:

Hörer abheben.

Hinweise:

- Mit der Foxtaste *Ende* kehrt die Anzeige in Ruhezustand zurück. Solange Ihr Gesprächspartner nicht aufhängt, bleibt er geparkt. Über *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > Foxtaste [P] können Sie Ihren geparkten Gesprächsteilnehmer zurückholen.
- Den Funktionscode für Zentrales Parken finden Sie im "User's Guide */# Procedures as of 17.1".

Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Sie Ihren Arbeitsplatz verlassen möchten.

■ Abwesenheit organisieren mit Abwesendtaste

Sie entfernen sich von Ihrem Arbeitsplatz und möchten Ihre Abwesenheit organisieren.

Ihr Telefon ist mit einer Abwesendtaste ausgestattet. Diese ist ab Werk als Anrufumleitungstaste konfiguriert. Durch einfachen Tastendruck können Sie mit der Abwesendtaste eine Anrufumleitung aktivieren.



Rufnummer des Teilnehmers eingeben, zu dem umgeleitet werden soll.



Abwesendtaste drücken.

→ Anrufumleitung ist aktiviert, LED leuchtet.



Letztes Umleitziel aktivieren:

Abwesendtaste drücken.

→ Anrufumleitung ist aktiviert, LED leuchtet.

Hinweis:

Sie können die Abwesendtaste wie jede andere konfigurierbare Taste beliebig konfigurieren (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 61).



Wenn Sie wieder am Platz sind:

Abwesendtaste drücken.

→ Anrufumleitung ist deaktiviert. Telefon geht in Ruhestellung.

■ Anrufe umleiten (Anrufumleitung)

Sie möchten Ihren Arbeitsplatz verlassen. Die an Sie gerichteten Anrufe sollen auf ein anderes Ziel (Telefon, Voice-Mail, Personensuchanlage) umgeleitet werden.

Mit der Anrufumleitung können Sie ankommende Gespräche direkt auf ein anderes Ziel umleiten.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anrufumleitung



Zu *Anrufumleitung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Teilnehmer



Zu *Teilnehmer* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>



Rufnummer des Teilnehmers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Hinweise:

- Sie können die Rufnummer des gesuchten Teilnehmers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.
- Soll der Anruf nur umgeleitet werden, wenn Sie bereits in einem Gespräch sind, wählen Sie *Umleiten bei besetzt*.
- Sie können auch auf Ihre *Voice-Mail* (siehe Kapitel "[Auf Voice-Mail umleiten](#)", Seite 35), auf eine *Nachricht* (siehe Kapitel "[Auf eine Nachricht umleiten](#)", Seite 36) oder auf einen *Sucher* umleiten.
- Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > Foxtaste *Zurückstellen* können Sie die Anrufumleitung wieder deaktivieren.
- Sie können die Anrufumleitung auch per Fernbedienung aktivieren, siehe Kapitel "[Funktionen über Fernbedienung einstellen](#)", Seite 49.

■ Anrufe weiterschalten (Rufweiterschaltung)

Sie möchten, dass Anrufe, die bei Ihnen ankommen, zusätzlich an ein anderes Ziel weitergeschaltet werden.

Der Ruf ertönt bei Ihnen und dem anderen Ziel. Ob es am anderen Ziel mit Verzögerung ruft, ist in der Systemkonfiguration festgelegt. Wer zuerst abhebt, nimmt das Gespräch entgegen. Abhängig von der Systemkonfiguration kann die Rufweiterschaltung auch dann aktiv sein, wenn Ihr Telefon besetzt ist.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Rufweiterschaltung



Zu *Rufweiterschaltung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Teilnehmer



Zu *Teilnehmer* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>



Rufnummer des Ziels eingeben, zu dem Ihre Anrufe weitergeleitet werden sollen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Hinweise:

- Sie können die Rufnummer des gesuchten Teilnehmers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.
- Sie können auch auf Ihre *Voice-Mail* (siehe Kapitel "[Auf Voice-Mail umleiten](#)", Seite 35) oder auf einen *Sucher* weiterschalten.
- Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > Foxtaste *Zurückstellen* können Sie die Rufweiterschaltung wieder deaktivieren.
- Sie können die Rufweiterschaltung auch per Fernbedienung aktivieren, siehe Kapitel "[Funktionen über Fernbedienung einstellen](#)", Seite 49.

■ Auf Voice-Mail umleiten

Sie sind gerade nicht am Telefon erreichbar. Wenn Sie die Voice-Mail aktivieren, kann ein Teilnehmer Ihnen trotzdem eine Nachricht hinterlassen.

Sie können die globale oder Ihre eigene Begrüßung (siehe Kapitel "Voice-Mail konfigurieren", Seite 60) verwenden.

Weitere Informationen zum Voice-Mail finden Sie in der "Bedienungsanleitung Voice-Mail-Systeme Ascotel® IntelliGate®".

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anrufumleitung



Zu *Anrufumleitung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Voice-Mail



Zu *Voice-Mail* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Umleitung auf Voice-Mail ist aktiviert.

Hinweise:

- Sie können festlegen, ob Ihre Voice-Mail direkt (*Anrufumleitung*) oder mit Verzögerung (*Rufweiserschaltung*) antwortet, oder nur wenn Sie bereits am Telefon besetzt (*Umleitung bei besetzt*) sind.
- Mit *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > Foxtaste *Zurückstellen* können Sie die Umleitung wieder deaktivieren.
- Eine neue Voice-Mail-Nachricht wird mit einer Textmeldung in der Anzeige und dem Leuchten der Aufmerksamkeits-LED im Ruhezustand signalisiert.

■ Auf eine Nachricht umleiten

Sie sind nicht am Telefon erreichbar. Wenn ein interner Teilnehmer anruft, dann soll er eine Nachricht erhalten. Der Teilnehmer hört den Besetztton und erhält eine Meldung auf seiner Anzeige.

Voraussetzung: Der interne Teilnehmer besitzt ein Telefon, das Nachrichten empfangen kann. Teilnehmer, deren Telefon keine Nachrichten empfangen kann, werden zu Ihrem Telefon durchgestellt oder zu einem im System vordefinierten Ziel umgeleitet.

Sie können direkt eine der im System abgelegten Textmeldungen verwenden, diese editieren oder eine neue Meldung verfassen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Umleiten



Zu *Umleiten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Anrufumleitung



Zu *Anrufumleitung* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Nachricht



Zu *Nachricht* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Meldung>



Eine der im System abgelegten Textmeldungen wählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Text>



Text anpassen oder erweitern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Umleitung zu Nachricht ist aktiviert.

Hinweis:

Wenn Sie eine andere Anrufumleitung aktivieren, dann wird Ihre hinterlassene Nachricht deaktiviert.

■ Sperren Ihres Telefons

Sie verlassen Ihren Arbeitsplatz und möchten verhindern, dass jemand die Einstellungen Ihres Telefons verändert, Ihre privaten Daten einsieht oder von Ihrem Telefon externe Gespräche führt.

Sie können Ihr Telefon mit einer 2- bis 10-stelligen PIN sperren. Sie können diese über Menü (siehe Kapitel "PIN ändern", Seite 56) oder mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures as of I7.1") ändern.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Sperren



Zu *Sperren* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
→ Sie werden aufgefordert, Ihre PIN einzugeben.

<PIN>



PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Einstellwert>



Gewünschte Art der Sperrung wählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Telefon ist gesperrt, wird angezeigt.

Hinweis:

Sie können entweder nur die Konfiguration (*Konfiguration gesperrt*) oder das ganze Telefon (*Telefon gesperrt*) sperren. Bei *Telefon gesperrt* sind Ihre privaten Daten vor Einsicht geschützt und externe Anrufe sind von Ihrem Telefon aus nur gemäss Systemeinstellung freigegeben.

■ Entsperrn Ihres Telefons

Sie möchten Ihr Telefon entsperren.

Mit der PIN können Sie Ihr Telefon entsperren. Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann Ihr Systembetreuer diese wieder auf die Werkseinstellung zurücksetzen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Aktiviere Merkmale



Zu *Aktiviere Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Sperrung>



Gewünschte Sperrung wählen und Foxtaste *Zurückstellen* drücken.
→ Sie werden aufgefordert, Ihre PIN einzugeben.

<PIN>



PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Frei



Zu *Frei* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Telefon ist entsperrt.

Organisation im Team

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um die Kommunikation innerhalb eines Teams zu unterstützen. Damit Sie eine Teamtaste einrichten können, müssen Sie ein Erweiterungstastenmodul Office KBM oder Office DKBM [a] angeschlossen haben. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

■ Teamtaste verwenden

Sie und Ihre Teampartner möchten als Team ständig erreichbar sein und sich schnellstmöglich miteinander in Verbindung setzen können.

Mit einem einzigen Tastendruck können Sie einen Teampartner anrufen oder einen Anruf für ihn annehmen.

Wenn ein Teampartner telefoniert, leuchtet die entsprechende Teamtaste; Sie sind so informiert, wann ein Teampartner besetzt ist. Die Teamtaste blinkt, wenn der Teampartner angerufen wird.

Wenn beispielsweise Ebene 3 des Erweiterungstastenmoduls Office DKBM aktiviert ist und die Teamtaste auf Ebene 1 einen Anruf erhält, wird dieser Anruf von der rot-blinkenden LED in Position 1 signalisiert. Mehr Informationen zum Erweiterungstastenmodul Office DKBM finden Sie im Kapitel "[Erweiterungstastenmodul Office DKBM verwenden](#)", Seite 15.

Eine rote LED signalisiert einen externen Anruf, eine grüne einen internen Anruf.

■ Teampartner anrufen

Sie möchten einen Teampartner schnellstmöglich anrufen.

Voraussetzung: Sie haben eine konfigurierbare Taste als Teamtaste konfiguriert und darauf die Rufnummer des Teampartners gespeichert (siehe Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 61).



Teamtaste des Teampartners drücken.
→ Rufnummer und eventuell Name des Teampartners erscheinen in der Anzeige. Teampartner wird gerufen.

■ Teampartner vertreten

Ihr Teampartner wird gerufen. Die Teamtaste blinkt. Sie wissen, dass Ihr Teampartner im Moment nicht an seinem Platz ist und möchten das Gespräch übernehmen.

Mit der Teamtaste übernehmen Sie den Anruf. Sobald Sie den Anruf übernommen haben, ist Ihr Teampartner wieder frei.



Solange Teamtaste blinkt:

Hörer abheben.

→ Wählton ertönt.

Teamtaste drücken.

→ Mit Teilnehmer verbunden, der Ihren Teampartner anruft.

Hinweis:

Je nach Konfiguration einer Teamtaste sind Sie nach Abheben des Hörers sofort mit dem Anrufer Ihres Teampartners verbunden.

■ Durchsage an Teampartner starten

Sie möchten einem Teampartner etwas mitteilen, ohne eine Antwort abzuwarten.

Mit der Teamtaste können Sie eine Durchsage an einen Teampartner starten.

Voraussetzung: Der Teampartner darf sein Telefon nicht gegen Durchsage gesperrt haben (Konfiguration siehe Kapitel "[Anrufschutz/Anklopfen/Aufschalten/Durchsage/Umleiten](#)", Seite 58).



<2x kurz>



<2x kurz>



Durchsage an Teampartner mit Hörer starten:

Hörer abheben.

→ Wählton ertönt.

Teamtaste des Teampartners 2x kurz drücken.

→ Bestätigungston ertönt. Anzeige zeigt *Durchsage an...* Sie können sprechen.

Durchsage an Teampartner im Freisprechen starten:

Teamtaste des Teampartners 2x kurz drücken.

→ Bestätigungston ertönt. Anzeige zeigt *Durchsage an...* Sie können sprechen.

Hinweis:

Je nach Konfiguration einer Teamtaste sind Sie nach Abheben des Hörers sofort mit dem Anrufer Ihres Teampartners verbunden.

Funktionen für spezielle Situationen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihnen Ihr Telefon bietet, damit Sie auch nicht alltägliche Situationen meistern.

■ Anruf weiterleiten während der Rufphase

Sie möchten einen Anruf nicht selber entgegennehmen und ihn an einen andern Teilnehmer weiterleiten.

Mit der Funktion *Weiterleiten* können Sie einen Anruf während der Rufphase an einen internen oder externen Teilnehmer oder auf ihre Voice-Mail weiterleiten.

Ihr Telefon ruft und die Aufmerksamkeits-LED blinkt. Sie möchten den Anruf weiterleiten.

Weiterleiten



Foxtaste *Weiterleiten* drücken.

<Rufnummer>



Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Der Anruf wird auf den gewünschten Teilnehmer weitergeleitet.

Hinweise:

- Sie können die Rufnummer des gesuchten Teilnehmers auch im Telefonbuch, in der Wahlwiederholungsliste oder in einer Anrufliste suchen.
- Ist der Teilnehmer, auf welchen Sie den Anruf weitergeleitet haben, besetzt, kann der Anruf nicht weitergeleitet werden. Auf der Anzeige erscheint *Besetzt* und Ihr Telefon ruft weiter.

■ Anruf abweisen während der Rufphase

Sie möchten einen Anruf nicht entgegennehmen.

Sie können einen Anruf bereits während der Rufphase abweisen.

Abweisen



Foxtaste *Abweisen* oder Beendertaste drücken.

→ Die Verbindung wird abgewiesen und der Anrufer hört den Besetztton.

■ Textmeldungen senden

Sie möchten einem internen Teilnehmer eine schriftliche Mitteilung machen.

Sie können eine Textmeldung an einen internen Teilnehmer senden. Die Textmeldung erscheint in der Anzeige des Teilnehmers.

Voraussetzung: Der interne Teilnehmer besitzt ein Telefon, das Meldungen empfangen kann.

Sie können direkt eine der im System abgelegten Textmeldungen verwenden, diese editieren oder eine neue Meldung zu verfassen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Textmeldung



Zu *Textmeldung* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Neu



Zu *Neu* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Meldung>



Eine der im System abgelegten Textmeldungen wählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Text>



Text anpassen oder erweitern und Foxtaste *Senden* drücken.

<Ziel>



Ziel wählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Rufnummer>



Für Teilnehmer und Gruppe: Rufnummer eingeben und Foxtaste *Senden* drücken.

→ Meldung wird gesendet.

Hinweis:

Wenn die Anzeige *Nicht verfügbar* zeigt, konnte die Meldung nicht zugestellt werden.

■ Textmeldungen lesen

Ihre Anzeige zeigt *Neue Meldung* und das Briefumschlagssymbol. Die rechte Aufmerksamkeits-LED leuchtet.

Zeigen



Foxtaste *Zeigen* drücken.

→ Anzeige zeigt Absender und Datum/Uhrzeit der Textmeldung.

Lesen



Meldung lesen:

Gewünschte Meldung wählen und Foxtaste *Lesen* drücken.

→ Bei mehrzeiligen Meldungen mit Navigationstaste blättern.

Löschen



Meldung löschen:

Foxtaste *Löschen* drücken.

→ Meldung gelöscht, nächste Meldung wird aus dem Speicher aufgerufen.

Oder:

- Foxtaste *Menü* drücken.
- Zu *Textmeldung* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
- Zu *Eingang* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken. Fortfahren wie oben beschrieben.

■ Anruf übernehmen

Sie hören, dass ein Telefon in Ihrer Nähe ruft und möchten den Anruf übernehmen.

Mit der Funktion **Übernehmen** können Sie den Anruf auf dem fremden Telefon an Ihrem Telefon entgegennehmen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Anrufmerkmale



Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Übernehmen



Zu *Übernehmen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Teilnehmer



Zu *Teilnehmer* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Anzeige zeigt Rufnummer des Telefons, von dem Sie zuletzt einen Anruf übernommen haben.

<Rufnummer>



Rufnummer des Telefons eingeben, von dem Sie das Gespräch übernehmen möchten und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Sie sind mit dem Anrufer verbunden.

■ Wählart DTMF (Tonwahl) deaktivieren / aktivieren

Sie möchten von Ihrem Telefon aus andere Geräte steuern oder Dienstleistungen abrufen, zum Beispiel die Fernabfrage des Anrufbeantworters oder Telebanking. Dazu benötigen Sie die Wählart DTMF (Tonwahl).

Im DTMF-Modus generiert jeder Tastendruck ein Tonsignal. Wenn Sie zum Beispiel während eines Gesprächs eine Rufnummer eingeben, hört Ihr Gesprächspartner diese Tonsignale.

Sie können festlegen, ob der DTMF-Modus generell aus- oder eingeschaltet sein soll (siehe Kapitel "**DTMF (Tonwahl) konfigurieren**", Seite 55). Ab Werk ist die Wählart DTMF aktiviert.

Ist der DTMF-Modus generell ausgeschaltet, können Sie ihn während eines Gesprächs temporär ein- und wieder ausschalten.

**Sie sind im Gespräch und der DTMF-Modus ist generell ausgeschaltet.
Sie möchten den DTMF-Modus temporär einschalten:**

DTMF



Foxtaste *DTMF* drücken.

→ Anzeige zeigt *Nummer eingeben DTMF*. Sie können die DTMF-Zeichen jetzt eingeben.

Zurückstellen



DTMF-Modus wieder zurückstellen:

Foxtaste *Zurückstellen* drücken.

Hinweis:

Nach dem Auflegen wird der DTMF-Modus automatisch wieder ausgeschaltet.

■ Telefonieren an einem Fremdapparat

Sie möchten mit Ihren persönlichen Einstellungen an einem fremden Telefon telefonieren, zum Beispiel an einem Telefon eines Arbeitskollegen oder in einem Besprechungszimmer.

Sie können ein fremdes Telefon für einen internen oder externen Anruf mit Ihren persönlichen Einstellungen freischalten, selbst wenn dieses Telefon für externe Gespräche gesperrt ist.

Sie können das Telefon für ein geschäftliches oder für ein privates Gespräch freischalten.

Nachdem Sie das Telefon mit einem Funktionscode und Ihrem PIN freigeschaltet haben, steht Ihnen Ihr privates Telefonbuch zur Verfügung.

Der Angerufene sieht auf der Anzeige Ihre persönliche Rufnummer und nicht die des Telefons, an welchem Sie gerade telefonieren.

Anfallende Gebühren werden Ihnen verbucht.



#36 eingeben.

Ihre interne Rufnummer eingeben.

Ihre PIN eingeben.

Interne oder externe Rufnummer mit Amtszugangsziffer eingeben.

Hörer abheben.

→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.



Hinweis:

Nach dem Auflegen stehen Ihnen Namenwahl und privates Telefonbuch während einer Minute für ein weiteres Gespräch zur Verfügung.

Oder:

- #46 für ein privates Gespräch eingeben.
- Ihre interne Rufnummer eingeben.
- Ihre PIN eingeben.
- Externe Rufnummer direkt, ohne Amtszugangsziffer, eingeben.
- Hörer abheben.
 - Telefon ist freigeschaltet, externer Teilnehmer wird gerufen.

Hinweis:

Die Werkseinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie zuerst die PIN (siehe Kapitel "PIN ändern", Seite 56) oder mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures as of 17.1"). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf Werkseinstellung zurücksetzen.

■ Suchen eines Teilnehmers über Personensuchanlage

Sie können einen internen Teilnehmer nicht erreichen, möchten ihn aber sprechen.

Wenn das System mit einer Personensuchanlage (PSA) ausgerüstet ist, können Sie einen internen Teilnehmer über dessen Sucher (Pager) suchen. Der gesuchte interne Teilnehmer kann von jedem Telefon aus antworten.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Anrufmerkmale



Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Suchen



Zu *Suchen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>



Rufnummer des gesuchten internen Teilnehmers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Teilnehmer wird über den Sucher gerufen und erhält Ihre Rufnummer.

■ Sucher beantworten

Ihr Sucher (Pager) ruft und zeigt die Rufnummer des Teilnehmers, der Sie sucht.

Sie können von jedem internen Telefon antworten.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Anrufmerkmale



Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Übernehmen



Zu *Übernehmen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

Sucher



Zu *Sucher* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

<Rufnummer>



Ihre eigene interne Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Sie sind mit dem Teilnehmer verbunden, der Sie sucht.

Hinweis:

Einen Sucher können Sie auch mit dem Funktionscode *82 beantworten.

■ Zentralwecker beantworten

Über den Zentralwecker hören Sie entweder Ihr persönliches Rufmuster oder das allgemeine Ringsignal. Anrufe mit dem Ziel Zentralwecker können über eine externe Zusatzeinrichtung optisch oder akustisch signalisiert werden. Der Anruf kann an einem beliebigen Endgerät entgegengenommen werden.

Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob ein Zentralwecker eingerichtet ist.

Sie können von jedem internen Telefon antworten.

- Menü**
 Foxtaste *Menü* drücken.
- Anrufmerkmale**
 Zu *Anruf-Merkmale* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
- Übernehmen**
 Zu *Übernehmen* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
- Zentralwecker**
 Zu *Zentralwecker* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
- <Rufnummer>**
 Ihre eigene interne Rufnummer eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Sie sind mit dem Teilnehmer verbunden, der Sie sucht.
- Hinweis:**
Einen Zentralwecker können Sie auch mit dem Funktionscode *83 beantworten.

■ Diskretruf aktivieren/deaktivieren

Sie möchten nicht durch den Ruf Ihres Telefons gestört werden. Sie möchten das Telefon aber auch nicht ausschalten.

Als Alternative zum gewohnten Ruf bietet das Telefon den Diskretruf. Wenn Sie Diskretruf aktiviert haben, ruft das Telefon nur ein einziges Mal.

Die Funktion muss auf eine Fox- oder Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "[Tasten konfigurieren](#)", Seite 61).



Im Ruhezustand:

Funktionstaste für *<Diskretruf>* drücken.

→  wird angezeigt.

■ Unterdrücken der Rufnummer-Anzeige beim Angerufenen

Sie möchten verhindern, dass ein Angerufener im öffentlichen Netz auf der Anzeige seines Telefons Ihre Rufnummer sieht.

Ihnen stehen zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

- Wenn Sie möchten, dass die Rufnummer nie angezeigt wird, stellen Sie *Rufnummerunterdrückung permanent* ein.
- Wenn Sie nur bei bestimmten Anrufen die Anzeige Ihrer Rufnummer unterdrücken möchten, wählen Sie vor der Wahl der Rufnummer die Funktion *Rufnummerunterdrückung pro Anruf*.

Die Funktion muss auf eine Fox- oder Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 61).

Sie können die Funktion auch mit einem Funktionscode ausführen (siehe "User's Guide */# Procedures as of 17.1").



Vor dem Gespräch:

Funktionstaste für *<Rufnummerunterdrückung>* drücken.

Hinweise:

- Rufnummerunterdrückung funktioniert nur bei externen Anrufen.
- Dieses Leistungsmerkmal ist abhängig vom Leistungsangebot Ihres Netzbetreibers.

■ Belästigungsanruf verfolgen

Sie werden durch einen Anruf bedroht oder belästigt. Sie möchten den Anrufer identifizieren.

Mit der Funktion Fangen (*MCID*: Malicious Call Identification) registriert der Netzbetreiber folgende Gesprächsdaten: Ihre Rufnummer, Rufnummer des Anrufers sowie Datum und Uhrzeit des Anrufs.

Fangen (*MCID*) muss von Ihrem Netzbetreiber freigeschaltet sein. Er sagt Ihnen, wie Sie an die registrierten Gesprächsdaten gelangen.

Die Funktion muss auf eine Fox- oder Funktionstaste gelegt werden (siehe Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 61).



Im Gespräch:

Funktionstaste für Fangen (*MCID*) drücken.



Nach dem Gespräch nicht auflegen und während Besetztton Funktionstaste für Fangen (*MCID*) drücken.

Leitungstasten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Ihnen Ihr Systembetreuer eine oder mehrere konfigurierbare Tasten als Leitungstasten zugewiesen hat. Leitungstasten machen Ihr Telefon zum Reihengerät. Damit Sie Leitungstasten nutzen können, müssen Sie ein Erweiterungstastenmodul Office KBM oder ein Office DKBM [\[a\]](#) angeschlossen haben. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Eine Leitung hat eine Nummer, auf der ein externer oder interner Anruf erfolgen kann. An diese Leitung können ein oder in der Regel mehrere Telefone angeschlossen sein, zum Beispiel in einem Reisebüro alle Mitarbeiter, die als Reiseziel Europa bearbeiten. Die zur Leitung gehörende Leitungstaste zeigt durch die LED den Zustand der Leitung an und ermöglicht Ihnen, Anrufe anzunehmen, die auf dieser Leitung erfolgen.

Wenn beispielsweise Ebene 3 des Erweiterungstastenmoduls Office DKBM aktiviert ist und die Teamtaste auf Ebene 1 einen Anruf erhält, wird dieser Anruf von der rot-blinkenden LED in Position 1 signalisiert. Mehr Informationen zum Erweiterungstastenmodul Office DKBM finden Sie im Kapitel "[Erweiterungstastenmodul Office DKBM verwenden](#)", Seite 15.

Eine rote LED signalisiert einen externen Anruf, eine grüne einen internen Anruf.

Wenn Ihr Telefon eine oder mehrere Leitungstasten besitzt, dann ist die oberste der konfigurierbaren Tasten immer Ihre persönliche Leitungstaste (gilt nur für Kommunikationssysteme vor 17.5). Für Kommunikationssysteme ab 17.6 können Sie Ihre persönliche Taste frei wählen.

■ Anruf auf Leitungstaste entgegennehmen

Sie werden auf einer oder mehreren Leitungstasten angerufen. Die Leitungstaste(n) blinken schnell. Sie möchten den Anruf für eine Leitungstaste entgegennehmen.

Sie entscheiden, welchen Anruf Sie auf welcher Leitungstaste entgegennehmen, indem Sie eine Leitungstaste drücken. Wenn Sie ohne eine Leitungstaste zu drücken den Hörer abheben, sind Sie mit dem Anruf auf der Leitung der höchsten Priorität verbunden.



Hörer abheben.

→ Verbindung auf Leitung der höchsten Priorität.

Oder:

- Leitungstaste drücken.

 - Leitung ist gewählt.

- Hörer abheben.

 - Verbindung mit gewählter Leitung.

Hinweise:

Wenn Sie die Leitungstaste solange sie leuchtet für ca. 2 Sekunden gedrückt halten, wird die Rufnummer des Anrufers angezeigt.

■ Telefonieren über Leitungstaste

Sie möchten über eine Leitungstaste telefonieren.

Sie können über jede freie Leitungstaste telefonieren. Jede Leitungstaste besitzt ihre eigene Rufnummer, das heisst, beim Telefonieren übertragen Sie die zur aktiven Leitungstaste gehörige Rufnummer.

Gebühren werden getrennt nach Leitungstasten erfasst.



Rufnummer des Teilnehmers eingeben.



Freie Leitungstaste drücken.

→ Leitungstaste leuchtet. Leitung ist belegt.



Hörer abheben.

→ Teilnehmer wird gerufen.

Hinweis:

Je nach Konfiguration einer Leitungstaste wird der Anrufer direkt im Freisprechen gerufen.

■ Gesprächspartner auf Leitungstaste parken

Sie sind mit Ihrem Gesprächspartner über eine Leitungstaste verbunden und möchten ihn parken.

Sie können Ihren Gesprächspartner auf der aktuellen Leitungstaste parken.

Parken



Foxtaste *Parken* drücken.

→ Leitungstaste blinkt langsam.



Geparkten Gesprächspartner zurückholen:

Zugehörige Leitungstaste drücken.

→ Sie sind wieder mit dem geparktem Gesprächspartner verbunden.

■ Aktive Leitung wechseln

Sie befinden sich in einem Gespräch und möchten einen Anruf auf einer anderen Leitungstaste entgegennehmen oder einen Anruf tätigen.

Sie können per Tastendruck die Leitung wechseln. Das aktive Gespräch wird automatisch lokal geparkt.



Gespräch parken und Leitung wechseln:

Gewünschte Leitungstaste drücken.

→ Aktives Gespräch wird geparkt. Gespräch der gewählten Leitung aktiv.



Geparktes Gespräch zurückholen:

Zugehörige Leitungstaste drücken.

→ Geparktes Gespräch ist wieder aktiv.

Hinweis:

Sie können ein Gespräch auf einer Leitung zwischen zwei anderen Gesprächspartner nicht durch Drücken der zugehörigen Leitungstaste übernehmen.

Funktionen über Fernbedienung einstellen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Einstellungen Ihres Telefons ändern können, auch wenn Sie nicht direkt an Ihrem Telefon sind.

Sie befinden sich nicht an Ihrem Arbeitsplatz und möchten von einem anderen Telefon aus Funktionen Ihres eigenen Telefons einstellen.

Viele Funktionen Ihres Telefons können Sie per Fernbedienung von einem anderen Telefon aus aktivieren/deaktivieren.

Die Fernbedienung wird mit einem bestimmten Funktionscode eingeleitet. Anschliessend müssen Funktionsbefehle und Funktionscode wie gewohnt eingegeben werden.



Fernbedienung von einem fremdem Telefon aus durchführen:

Funktionscode #36 eingeben.

Rufnummer Ihres Telefons eingeben.

Ihre PIN eingeben.



Funktionscode eingeben, um gewünschte Funktion zu aktivieren/deaktivieren.



Hörer abheben.

→ Bestätigungston ertönt.



Hörer auflegen.

→ Funktion ist aktiviert/deaktiviert.

Hinweis:

Die Werkseinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie die PIN zuerst wie im Kapitel "[PIN ändern](#)", Seite 56 beschrieben oder mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures as of 17.1"). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf Werkseinstellung zurücksetzen.

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie die Grundeinstellungen des Telefons Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen können.

<i>Anzeige</i>	51
<i>Rufeigenschaften einstellen (Audio)</i>	52
<i>Freisprech- und Headset-Einstellungen</i>	53
<i>Allgemeine Einstellungen</i>	55
<i>Schutz</i>	58
<i>Telefonbuch verwalten</i>	58
<i>Voice-Mail konfigurieren</i>	60
<i>Tasten konfigurieren</i>	61
<i>Leitungstasten konfigurieren</i>	66
<i>Funktionen formulieren</i>	68
<i>Lokale Einstellungen (Office 80IP)</i>	69

Anzeige

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Eigenschaften der Anzeige einstellen.

■ Anzeige einstellen

Sie empfinden die Anzeige als zu hell oder zu dunkel.

Sie können den *Anzeige-Kontrast*, die *Beleuchtung* und die *Beleuchtungsintensität* einstellen.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Beleuchtungsintensität abnehmen kann, wenn Sie das Office 80 nicht an der Stromversorgung angeschlossen haben.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Display



Zu *Display* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Display-Einstellung>



Zur gewünschten Display-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Einstellung ist gespeichert.

■ Office DKBM-Anzeige einstellen

Sie können den *DKBM-Anzeige-Kontrast* und die *DKBM-Beleuchtungsintensität* einstellen.

Die Beleuchtungseinstellung für die Anzeige des Office DKBM wird vom Telefon übernommen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Display



Zu *Display* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

<Display-Einstellung>



Zur gewünschten Display-Einstellung blättern und Fokustaste **Ändern** drücken.

<Einstellwert>



Gewünschte Einstellung auswählen und mit Fokustaste **Ok** bestätigen.
→ Einstellung ist gespeichert.

Rufeigenschaften einstellen (Audio)

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Eigenschaften des Ruftons an Ihrem Telefon einstellen.

■ Ruflautstärke während des Rufs einstellen

Sie möchten die Lautstärke des Ruftons ändern.

Während der Rufton ertönt, können Sie die Ruflautstärke anpassen.

–|+ Leiser: – Taste drücken.

–|+ Lauter: + Taste drücken.

■ Hörlautstärke im Gespräch einstellen

Sie möchten die Hörlautstärke ändern, während Sie ein Gespräch führen.

Sie stellen damit gleichzeitig die Lautstärke des Hörers und des Lautsprechers ein.

Die neue Hörlautstärke bleibt auch nach Gesprächsende erhalten.

–|+ Leiser: – Taste drücken.

–|+ Lauter: + Taste drücken.

■ Rufeigenschaften einstellen

Sie möchten die Art und Weise, wie Ihr Telefon ruft, ändern.

Sie können die **Ruflautstärke**, die **Rufmelodie**, die **Geschwindigkeit** und die **Aufmerksamkeits-
tons-Lautstärke** einstellen.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Ruflautstärke abnehmen kann, wenn Sie das Office 80 nicht an der Stromversorgung angeschlossen haben.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Audio



Zu *Audio* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Audio-Einstellung>



Zur gewünschten Audio-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Einstellung ist gespeichert.

Hinweis:

Mit Foxtaste *Test* können Sie alle Einstellungen anhören.

Freisprech- und Headset-Einstellungen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie auch noch mit Ihrem Telefon Gespräche führen können.

■ Automatisches Freisprechen

Sie möchten einen Anruf entgegennehmen, ohne den Hörer abzunehmen oder eine Taste zu drücken.

Sie können wählen, ob Ihr Telefon bei einem internen Anruf nach 1x Rufen oder bei einer Durchsage sofort automatisch die Freisprecheinrichtung aktiviert.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Audio



Zu *Audio* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Autom. Freisprechen



Zu *Automatisches Freisprechen* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



Einstellwert auswählen, bei dem automatisch auf Freisprechen geschaltet werden soll und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Einstellung ist gespeichert.

■ Headset-Betrieb aktivieren

Sie haben ein Headset angeschlossen und möchten nun den Headset-Betrieb aktivieren.

Parallel zum Hörer kann ein Headset angeschlossen werden. Dazu können Sie den Headset-Betrieb ein- oder ausschalten.

Wenn Sie im Headset-Betrieb einen Anruf über die Gesprächs- oder Lautsprechertaste entgegennehmen, wird dieser am Headset angeboten. Wahlweise kann der Anruf auch durch Abheben des Hörers entgegengenommen werden.

Dieses Telefon unterstützt drahtlose Headsets nach dem DHSG-Standard, was das Aufbauen und Beenden eines Gesprächs vom Headset aus ermöglicht. Erkunden Sie sich bei Ihrem Vertriebshändler, welche Headsets für dieses Telefon besonders geeignet sind.

Hinweis:

Wie Sie mit Headset telefonieren, erfahren Sie im Kapitel "[Mit Headset telefonieren](#)", Seite 12.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Audio



Zu *Audio* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Headset



Zu *Headset* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



Headset-Betrieb aktivieren/deaktivieren und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Mikrophon ist deaktiviert,  wird angezeigt.

Allgemeine Einstellungen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche weitere Einstellungen Sie an Ihrem Telefon vornehmen können.

■ Sprache auswählen

Der Anzeige-Text erscheint nicht in der von Ihnen gewünschten Sprache.

Sie können eine andere Sprache auswählen. Der Menüpunkt, unter dem Sie die Sprache auswählen können, ist mit einem "*" vor dem landessprachlichen Wort für Sprache gekennzeichnet, zum Beispiel "*Language" für Englisch.

- Menü*


Foxtaste *Menü* drücken.
- <*Language>


Zu **Language* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
→ Eingestellte Sprache wird mit angezeigt.
- <Einstellwert>


Gewünschte Sprache auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Anzeige-Text erscheint in gewählter Sprache.

■ DTMF (Tonwahl) konfigurieren

Sie möchten entscheiden, ob die Tonwahl (DTMF) an Ihrem Telefon grundsätzlich ein- oder ausgeschaltet ist.

- Menü*


Foxtaste *Menü* drücken.
- Einstellungen*


Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
- Allgemein*


Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
- DTMF*


Zu *DTMF* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
- <Einstellwert>


DTMF ein- oder ausschalten und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Einstellung ist gespeichert.

■ PIN ändern

Sie möchten die PIN ändern, mit dem Sie Ihr Telefon sperren/entsperren können (siehe Kapitel "Sperren Ihres Telefons", Seite 36 und "Entsperren Ihres Telefons", Seite 37).

Ab Werk ist die Ziffernkombination "0000" eingestellt, Sie können für Ihre neue PIN jede beliebige 2- bis 10- stellige Ziffernkombination auswählen.

Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann Ihr Systembetreuer diese wieder auf die Werkseinstellung zurücksetzen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

PIN



Zu *PIN* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

→ Anzeige zeigt *Alte PIN*.

<PIN>



Alte PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Anzeige zeigt *Neue PIN*.

<PIN>



Neue PIN eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Anzeige zeigt *Bestätigung*.

<PIN>



Neue PIN nochmals eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Neue PIN ist gespeichert.

Hinweise:

- Anzeige zeigt für jede Eingabe jeweils ein "*".
- Die PIN können Sie auch mit dem Funktionscode *47 (siehe "User's Guide */# Procedures as of I7.1") ändern.

■ Anzeige-Text für den Ruhezustand eingeben

Sie möchten den Text ändern, den Ihr Telefon im Ruhezustand anzeigt.

Zusätzlich zum Datum und Uhrzeit können Sie für den Anzeige-Text im Ruhezustand einen persönlichen Text eingeben.

- Menü*
 Foxtaste *Menü* drücken.
- Einstellungen*
  Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
- Allgemein*
  Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
- Ruhetext*
  Zu *Ruhetext* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.
- <Text>
  Text eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Text ist gespeichert.

Hinweis:

Falsch eingegebene Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste löschen.

■ Kommunikationssystem identifizieren

- Menü*
 Foxtaste *Menü* drücken.
- Einstellungen*
  Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
- Allgemein*
  Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
- Eigene ID*
  Zu *Eigene ID* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
→ Name, Rufnummer und Kommunikationssystem werden angezeigt.

Schutz

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie sich vor gewissen Anruftypen schützen können.

■ Anrufschutz/Anklopfen/Aufschalten/Durchsage/Umleiten

Sie möchten sich vor gewissen Anruftypen schützen.

Sie können einstellen, dass diese Funktionen auf Ihr Telefon nicht erlaubt sind. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob diese Funktionen im System erlaubt ist.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Schutz



Zu *Schutz* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Schutz-Einstellung>



Zur gewünschten Schutz-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Einstellung ist gespeichert.

Hinweis:

Einen aktivierten Schutz können Sie über *Menü* > *Aktivierte Merkmale* > Foxtaste *Zurückstellen* deaktivieren.

Telefonbuch verwalten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie einen neuen Eintrag im Telefonbuch erstellen können und wie Sie einen Eintrag ändern oder löschen.

■ Neuen Telefonbucheintrag erstellen

Sie möchten eigene Rufnummern speichern.

Eigene Rufnummern können Sie im privaten Telefonbuch ablegen.



Telefonbuchtaste drücken.

Private Kontakte



Zu *Private Kontakte* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Neu



Foxtaste *Neu* drücken.

Name



Name auswählen und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Name>



Name des Teilnehmers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Name ist gespeichert.

Nummer



Nummer auswählen und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Rufnummer>



Rufnummer des Teilnehmers eingeben und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Rufnummer ist gespeichert.

Hinweis:

Falsch eingegebene Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste löschen.

■ Telefonbucheintrag bearbeiten oder löschen

Sie möchten eine Rufnummer bearbeiten, die Sie in Ihrem privaten Telefonbuch gespeichert haben.

Hinweis:

Einträge in anderen Telefonbüchern können Sie nicht bearbeiten



Telefonbuchtaste drücken.

Private Kontakte



Zu *Private Kontakte* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Eintrag>

Eintrag ändern:



Gewünschten Eintrag auswählen und Foxtaste *Bearbeiten* drücken.
→ Anzeige zeigt aktuellen Namen.

<Name>



Foxtaste *Ändern* drücken, Namen ändern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Anzeige zeigt aktuelle Rufnummer.

<Rufnummer>



Foxtaste *Ändern* drücken, Rufnummer ändern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Daten sind gespeichert.

<Eintrag>



Eintrag löschen:

Gewünschten Eintrag auswählen und Foxtaste *Löschen* drücken.

→ Eintrag ist gelöscht.

Hinweis:

Falsch eingegebene Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste löschen.

Voice-Mail konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihre Voice-Mail einstellen können.

■ Persönliche Begrüßung

Sie haben die Möglichkeit, bis zu 3 verschiedene Begrüßungen aufzusprechen. Ist keine persönliche Begrüßung aktiv oder keine vorhanden, wird automatisch die globale Begrüßung aktiviert, sofern diese aufgesprochen wurde. Für mehr Informationen wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Voice-Mail



Zu *Voice-Mail* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

<Begrüßung>



Begrüßung aufsprechen:

Gewünschte Begrüßung auswählen und Foxtaste *Aufsprechen* drücken.

→ Sprechen Sie nun Ihren persönlichen Begrüßungstext.

Hinweis:

Sie können die Qualität erhöhen, indem Sie Ihren Text durch den Hörer aufsprechen.

<Begrüßung>



Begrüßung abhören:

Gewünschte Begrüßung auswählen und Foxtaste *Abhören* drücken.

→ Sie können Ihren persönlichen Begrüßungstext kontrollieren und bei Bedarf nochmals neu aufsprechen.

<Begrüßung>



Begrüßung auswählen:

Gewünschte Begrüßung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Die zuletzt aufgesprochene Ansage ist automatisch aktiv.

Hinweise:

- Wie Sie eine Umleitung auf Ihre Voice-Mail konfigurieren können, erfahren Sie im Kapitel "[Auf Voice-Mail umleiten](#)", Seite 35.
- Weitere Informationen zum Voice-Mail erfahren Sie in der "Bedienungsanleitung Voice-Mail-Systeme Ascotel® IntelliGate®".

Tasten konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Rufnummern und Funktionen auf einer Foxtaste oder konfigurierbaren Taste speichern.

■ Verfügbare Tasten

Rufnummern oder Funktionen können Sie auf 2 verschiedenen Tasten speichern:

- auf einer konfigurierbaren Taste – zugänglich jederzeit
- direkt auf der Foxtaste – abrufbar nur in Ruhestellung

Damit Sie eine konfigurierbare Taste nutzen können, müssen Sie ein Erweiterungstastenmodul Office KBM oder Office DKBM [\[a\]](#) angeschlossen haben. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Sie können jede Taste mit einem bestimmten Typ belegen, so dass Sie mit einem Tastendruck eine Aktion auslösen können. Folgende Auswahl steht Ihnen zur Verfügung:

- Nummerntaste: Rufnummer speichern
- Funktionstaste: Funktion aktivieren / deaktivieren
- Teamtaste: Organisation in einem Team
- Leitungstaste: Reihenapparat einrichten (Leitungstasten müssen von Ihrem Systembetreuer eingerichtet werden).

Hinweis:

Einzelheiten zum Erweiterungstastenmodul Office DKBM erfahren Sie im Kapitel "[Erweiterungstastenmodul Office DKBM verwenden](#)", Seite 15 bzw. "[Erweiterungstastenmodul Office KBM/DKBM \(Option\)](#)", Seite 82.

■ Rufnummer auf Taste speichern – Nummerntaste

Sie möchten eine häufig gebrauchte Rufnummer per Tastendruck aufrufen und nicht Ziffer für Ziffer eingeben müssen.

Auf jeder Foxtaste bzw. konfigurierbaren Taste des Erweiterungstastenmoduls Office DKBM [\[a\]](#) können Sie eine, auf jeder konfigurierbaren Taste des Erweiterungstastenmoduls Office KBM jeweils zwei Rufnummer inklusive Namen speichern. Die Taste wird dadurch zur Nummerntaste.



Rufnummer auf konfigurierbarer Taste speichern:

Taste lang drücken.

→ Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Nummertaste



Zu *Nummertaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

→ Anzeige zeigt aktuelle Rufnummer.

<Rufnummer>



Foxtaste *Ändern* drücken, Rufnummer eingeben oder ändern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen. Falls Sie ein Erweiterungstastenmodul Office DKBM abgeschlossen haben, können Sie noch zusätzlich den Nummertyp (*Geschäftsnummer*, *Mobilnummer* oder *Privatnummer*) auswählen.

→ Anzeige zeigt aktuellen Namen.

<Name>



Foxtaste *Ändern* drücken, Namen eingeben oder ändern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Erste Belegung ist gespeichert.

<Rufnummer>



Foxtaste *Ändern* drücken, Rufnummer eingeben oder ändern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Anzeige zeigt aktuellen Namen.

<Name>



Foxtaste *Ändern* drücken, Namen eingeben oder ändern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Zweite Belegung ist gespeichert.

Hinweise:

- Falsch eingegebene Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste löschen.
- Auf einer konfigurierbaren Taste des Erweiterungstastenmoduls Office DKBM können Sie nur 1 Rufnummer speichern.

Menü



Rufnummer auf Foxtaste speichern:

Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Tasten



Zu *Tasten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Foxtaste



Zu *Foxtaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.



Gewünschte Foxtaste auswählen.

→ Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Nummertaste



Zu *Nummertaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

→ Anzeige zeigt aktuelle Rufnummer.

<Rufnummer>



Foxtaste *Ändern* drücken, Rufnummer eingeben oder ändern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Anzeige zeigt aktuellen Namen.



Foxtaste **Ändern** drücken, Namen eingeben oder ändern und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.
→ Erste Belegung ist gespeichert.



Foxtaste **Ändern** drücken, Rufnummer eingeben oder ändern und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.
→ Anzeige zeigt aktuellen Namen.



Foxtaste **Ändern** drücken, Namen eingeben oder ändern und mit Foxtaste **Ok** bestätigen.
→ Zweite Belegung ist gespeichert.

Hinweise:

- Falsch eingegebene Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste löschen.

■ Funktion auf Taste speichern – Funktionstaste

Sie möchten eine häufig gebrauchte Funktion – zum Beispiel "Anruf weiterschalten" – per Tastendruck aufrufen und nicht von Hand eingeben müssen. Üblicherweise ist die Funktion so zugeordnet, dass Sie:

- mit dem ersten Tastendruck die Funktion aktivieren - LED leuchtet,
- und mit einem weiteren Tastendruck den Befehl wieder deaktivieren - LED erlischt.

Wenn Sie ein Erweiterungstastenmodul Office KBM oder Office DKBM angeschlossen haben, zeigt die LED den Zustand der Taste an:

- Rot: Funktion aktiviert.
- Grün: Funktion deaktiviert.



Funktion auf konfigurierbarer Taste speichern:

Taste lang drücken.
→ Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Funktionstaste



Zu **Funktionstaste** blättern und Foxtaste **Auswählen** drücken.
→ Aktuell eingestellte Funktion wird mit angezeigt.

<Funktion>



Gewünschte Funktion auswählen und Foxtaste **Auswählen** drücken.
→ Weitere Benutzerführung ist abhängig von der Funktion (siehe Kapitel "**Telefonieren mit Komfortfunktionen**", Seite 20). Sobald Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, ist die Funktion auf der Taste gespeichert.

Hinweis:

Sie können nebst den vorgegebenen Funktionen auch selber eine Funktion definieren. Mehr darüber erfahren Sie im Kapitel "**Funktionsbefehle**", Seite 68.

Menü



Funktion auf Foxtaste speichern:

Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Tasten



Zu *Tasten* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Funktionstaste



Zu *Funktionstaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

→ Aktuell eingestellte Funktion wird mit angezeigt.

<Funktion>



Gewünschte Funktion auswählen und Foxtaste *Auswählen* drücken.

→ Weitere Benutzerführung ist abhängig von der Funktion (siehe Kapitel "[Telefonieren mit Komfortfunktionen](#)", Seite 20). Sobald Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, ist die Funktion auf der Taste gespeichert.

Hinweis:

Sie können neben den vorgegebenen Funktionen auch selber eine Funktion definieren. Mehr darüber erfahren Sie im Kapitel "[Funktionsbefehle](#)", Seite 68.

■ Teampartner auf Taste speichern – Teamtaste

Sie möchten sich mit weiteren Mitgliedern in einem Team organisieren, um einerseits als Team ständig erreichbar sein, sowie die gegenseitige Stellvertretung zu gewährleisten. Sie können eine konfigurierbare Taste als Teamtaste konfigurieren und so einem Teampartner zuordnen. Eine Teamtaste wird pro Teammitglied konfiguriert und ermöglicht Ihnen:

- sich mit einem einfachen Tastendruck gegenseitig anzurufen;
- einen ankommenden Anruf für ein anderes Teammitglied durch einfachen Tastendruck anzunehmen;
- zu wählen, ob zusätzlich zur blinkenden Teamtaste ein Ruf ertönt, wenn ein Teampartner angerufen wird. Für den Rufton können Sie eine Rufverzögerung konfigurieren;
- zwischen direkter Annahme durch automatisches Freisprechen, Abheben des Hörers und Drücken der Teamtaste auszuwählen.

Folgende Audio-Einstellungen sind möglich: *Ruf*, *Melodie*, *Geschwindigkeit*, *Beantworten*.

Wie Sie eine Teamtaste nutzen, erfahren Sie im Kapitel "[Teamtaste verwenden](#)", Seite 38.

Hinweise:

- Eine Teamtaste kann nur auf eine konfigurierbare Taste gelegt werden.
- Wenn Sie eine Teamtaste auf eine konfigurierbare Taste des Erweiterungstastenmoduls Office DKBM [\[a\]](#) legen wollen, empfiehlt es sich, diese auf Ebene 1 zu speichern.



Konfigurierbare Taste lang drücken.
→ Anzeige zeigt Auswahl an Tastentypen.

Teamtaste



Zu *Teamtaste* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
→ Anzeige zeigt die aktuelle Rufnummer.

<Rufnummer>



Rufnummer eingeben oder ändern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Anzeige zeigt die Eigenschaften, mit welcher Sie die Teamtaste konfigurieren können.

<Audio-Einstellung>



Zur gewünschten Audio-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Einstellung ist gespeichert.

Hinweis:

- Einstellmöglichkeiten für Ruf: *Aus* für keinen Rufton, *Ein* für sofortigen Rufton und Rufton *Nach10s*, *Nach20s* und *Nach30s* und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
- Mit Foxtaste *Test* können Sie die Einstellung jeweils anhören.

Beantworten



Beantwortungsmodus einstellen:

Zu *Beantworten* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



Ändern der Einstellungen, mit denen Sie einen Anruf annehmen: *Taste* für Annahme des Gesprächs durch Drücken der Leitungstaste, *Hörer* für Annehmen durch Abheben des Hörers und *Freisprechen* für automatische Annahme durch Freisprechen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Einstellung ist gespeichert.

Hinweise:

- Die Einstellungen *Hörer* und *Freisprechen* funktionieren nur mit eingeschaltetem Rufsignal.
- Wenn Sie Beantworten durch *Hörer* oder *Freisprechen* gewählt haben, müssen Sie zusätzlich die *Priorität* bestimmen, wobei 1 die höchste und 8 die niedrigste Priorität bedeutet:

Priorität



Priorität einstellen:

Gewünschte Priorität von 1 - 8 auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
→ Einstellung ist gespeichert.

■ Taste löschen

Sie möchten die Belegung einer konfigurierbaren Taste löschen.

Dazu steht Ihnen die Funktion *Keine Funktion* zur Verfügung.



Konfigurierbare Taste löschen:

Konfigurierbare Taste lang drücken.

→ Anzeige zeigt Tastentyp.

<lang>



Foxtaste löschen:

Foxtaste lang drücken.

→ Anzeige zeigt Tastentyp.

Keine Funktion



Zu *Keine Funktion* blättern und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Konfiguration der Taste ist gelöscht.

Leitungstasten konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Einstellungen Ihrer Leitungstasten Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen.

Ihr Systembetreuer bestimmt, ob Ihr Telefon Leitungstasten hat.

■ Verhalten einer Leitungstaste einstellen

Sie möchten das Verhalten einer Leitungstaste einstellen für den Fall, dass Sie auf dieser Leitungstaste angerufen werden.

Sie können wählen, ob zusätzlich zur blinkenden Leitungstaste ein Ruf ertönt, wenn auf einer Leitungstaste angerufen wird. Für den Rufton können Sie eine Rufverzögerung konfigurieren.

Sie können für die Beantwortung eines Anrufes wählen zwischen direkter Annahme durch Drücken der Teamtaste, Abheben des Hörers und automatisches Freisprechen.

Das Annehmen eines externen Anrufes durch automatisches Freisprechen ist nicht verfügbar.

Folgende Audio-Einstellungen sind möglich: *Ruf, Melodie, Geschwindigkeit, Beantworten*.

Wie Sie eine Leitungstaste nutzen, erfahren Sie im Kapitel "[Telefonieren über Leitungstaste](#)", Seite 48.

Hinweise:

- Eine Leitungstaste kann nur auf eine konfigurierbare Taste gelegt werden.
- Wenn Sie eine Leitungstaste auf eine konfigurierbare Taste des Erweiterungstastenmoduls Office DKBM legen wollen, empfiehlt es sich, diese auf Ebene 1 zu speichern.



Gewünschte Leitungstaste lang drücken.

→ Anzeige zeigt Leitungstaste und die Eigenschaften, mit welcher Sie die Leitungstaste konfigurieren können.

Hinweis:

Auch die Persönliche Taste wird als Leitungstaste behandelt.

<Audio-Einstellung>



Zur gewünschten Audio-Einstellung blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



Gewünschte Einstellung auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Einstellung ist gespeichert.

Hinweis:

- Einstellmöglichkeiten für Ruf: *Aus* für keinen Rufton, *Ein* für sofortigen Rufton und Rufton *Nach10s*, *Nach20s* und *Nach30s* und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.
- Mit Foxtaste *Test* können Sie die Einstellung jeweils anhören.

Beantworten



Beantwortungsmodus einstellen:

Zu *Beantworten* blättern und Foxtaste *Ändern* drücken.

<Einstellwert>



Ändern der Einstellungen, mit denen Sie einen Anruf annehmen: *Taste* für Annahme des Gesprächs durch Drücken der Leitungstaste, *Hörer* für Annehmen durch Abheben des Hörers und *Freisprechen* für automatische Annahme durch Freisprechen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Einstellung ist gespeichert.

Hinweise:

- Die Einstellungen *Hörer* und *Freisprechen* funktionieren nur mit eingeschaltetem Rufsignal.
- Wenn Sie *Beantworten* durch *Hörer* oder *Freisprechen* gewählt haben, müssen Sie zusätzlich die *Priorität* bestimmen, wobei 1 die höchste und 8 die niedrigste Priorität bedeutet:

Priorität



Priorität einstellen:

Gewünschte Priorität von 1 - 8 auswählen und mit Foxtaste *Ok* bestätigen.

→ Einstellung ist gespeichert.

Funktionen formulieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie mit Hilfe der Funktionsbefehle eine individuelle Funktion, zum Beispiel Anrufumleitung, aktivieren oder auf einer Taste speichern.

■ Funktionsbefehle

Mit den Funktionsbefehlen formulieren Sie eine Funktion nach Ihrem persönlichen Bedürfnis. Eine Funktion kann aus einem oder mehreren Funktionsbefehlen und Funktionscodes sowie der Rufnummer bestehen. Sie können eine Funktion direkt ausführen oder auf einer Funktionstaste speichern (Funktion *konfigurierbar* auswählen).

Tab. 1 Folgende Funktionsbefehle sind verfügbar:

"A"	Leitung mit höchster Priorität belegen
"I"	Leitung belegen
"X"	Verbindung abbauen
"P"	1 Sekunde Pause vor nächster Aktion
"Lxx"	Leitung xx belegen (Leitungstasten)
"N"	In Wahlvorbereitung eingegebene Rufnummer einsetzen
."	Steuertasten-Funktion (vorgeschaltete Anlage)
"Z"	DTMF-Modus (Tonwahl) aktivieren/deaktivieren
"R"	Zuletzt gewählte Rufnummer einsetzen
"Y"	Verbindung abbauen und Leitung wieder belegen

Tab. 2 Beispiele, wie Sie eine Funktion formulieren können:

"IR"	Leitung belegen ("I"), zuletzt gewählte Rufnummer wählen ("R")
"I201"	Leitung belegen ("I") und Rufnummer 201 wählen
"I*21201X"	Leitung belegen ("I"), Anrufumleitung ("*21") auf Rufnummer 201 aktivieren, Verbindung abbauen ("X")
	<p>Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Funktionen, die nicht über das Menü angeboten werden, können Sie mit Funktionscodes (siehe "User's Guide */# Procedures as of 17.1") aktivieren. • Einen Funktionscode können Sie direkt eingeben oder auf einer Taste speichern. • Einige Funktionscodes können Sie nur ausführen, wenn die gleiche Funktion nicht auch über das Menü bedienbar ist. • Einige Funktionscodes stehen je nach System und Softwareversion nur beschränkt zur Verfügung. • Eine Liste aller Funktionscodes finden Sie unter http://www.aastra.com/docfinder ("User's Guide */# Procedures as of 17.1").

Lokale Einstellungen (Office 80IP)

In diesem Abschnitt finden Sie eine kurze Beschreibung der IP-relevanten Einstellungen.

■ IP-Einstellungen

In diesem Menü sind die IP-relevanten Daten Ihres Telefons gespeichert. Die Eingabe dieser Daten ist passwortgeschützt und kann deshalb nur von Ihrem Systembetreuer vorgenommen werden. Sie haben aber die Möglichkeit, diese Daten abzurufen.

Menü



Foxtaste *Menü* drücken.

Einstellungen



Zu *Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Allgemein



Zu *Allgemein* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.

Lokale Einstellungen



Zu *Lokale Einstellungen* blättern und Foxtaste *Auswählen* drücken.
→ IP-relevante Einstellungen abrufbar.

Weitere Informationen

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie nützliche Angaben zu Ihrem Telefon.

<i>Störungsfall</i>	71
<i>Deklaration Open-Source-Software (Office 80IP)</i>	72
<i>System- und Softwareabhängigkeit</i>	73
<i>Haftung</i>	73

Störungsfall

Hier finden Sie einige Tipps, wie Sie Ihr Telefon bei möglichen Problemen bedienen können.

■ Funktionsstörungen

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht oder Sie hören Ihren Gesprächspartner nicht

Stellen Sie sicher, dass das Höreranschlusskabel am Hörer und am Telefon richtig eingesteckt ist (siehe Kapitel "Installation und Inbetriebnahme", Seite 74).

Hörer abgehoben, kein Wählen, keine Anzeige

Stellen Sie sicher, dass die Anschlusskabel am Telefon und an der LAN-Anschlussdose richtig gesteckt sind (siehe Kapitel "Installation und Inbetriebnahme", Seite 74).

Anzeige zeigt "Not configured", Hörer abgehoben, kein Wählen

Ihrem Telefon wurde keine Rufnummer zugewiesen. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Anzeige zeigt: "Trying to register"

Das Telefon kann nicht angemeldet werden. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Anzeige funktioniert, aber keine Verbindung möglich

Möglicherweise ist Ihr Telefon gesperrt. Entsperren Sie Ihr Telefon (siehe Kapitel "Entsperren Ihres Telefons", Seite 74).

Konfigurierbare Tasten lassen sich nicht konfigurieren

Möglicherweise ist die Konfigurierung gesperrt. Entsperren Sie Ihr Telefon (siehe Kapitel "Entsperren Ihres Telefons", Seite 74).

Möglicherweise ist die Taste im System für eine Neukonfiguration gesperrt. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Möglicherweise wird das Erweiterungstastenfeld Office KBMDKBM mit zuwenig Strom versorgt. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Anzeige-Kontrast ungenügend

Der Anzeige-Kontrast ist unpassend eingestellt. Ändern Sie die Einstellung (siehe Kapitel "Anzeige einstellen", Seite 74).

Eingeschränkte Tonqualität beim Freisprechen

Die Tonqualität kann durch zu hohe Lautstärke gemindert sein – reduzieren Sie die Lautstärke. Falls die Tonqualität schwankt, wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Hinweis:

Bei anderen Meldungen, Störungen und für Fragen wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Deklaration Open-Source-Software (Office 80IP)

■ Hinweise zu Open-Source-Software

Dieses Produkt enthält Open-Source-Software von Drittanbietern, die den GNU-Lizenzbestimmungen GPL (GNU General Public License) und LGPL (GNU Library/Lesser General Public License) unterliegen.

Die Lizenztexte der GPL- and LGPL , sowie der Source-Code der unten aufgeführten Software-Teile, sind verfügbar unter <http://www.aastra.ch/docfinder> (Dokumenttyp "Public GNU source").

Die Lizenztexte der GPL- and LGPL sind ausserdem im Endgerät selber abgelegt und können über das eingebaute Web-Interface eingesehen werden (URL: <IP-Adresse Ihres Systemendgerätes>).

Bitte lesen Sie den genauen Wortlaut, um sich über Ihre Rechte bezüglich der besagten Lizenzen zu informieren.

Dieses Produkt enthält folgende Software, die den GPL-Bestimmungen unterliegen:

- Linux kernel, available at <http://www.kernel.org/>.
- Busybox, available at <http://www.busybox.net/>.
- Dieses Produkt enthält folgende Software, die den LGPL-Bestimmungen unterliegen:
- uClibc, available at <http://www.uclibc.org/>

System- und Softwareabhängigkeit

Sie möchten ein in dieser Anleitung beschriebenes Leistungsmerkmal ausführen, doch das System lässt dies nicht zu.

Einige Leistungsmerkmale werden nicht an allen Systemen oder mit allen Systemversionen unterstützt. Diesbezügliche Textabschnitte sind mit einer Zahl in eckigen Klammern versehen [a]. In der folgenden Zusammenstellung ist ersichtlich, an welchen Systemversionen die betroffenen Leistungsmerkmale unterstützt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

	17.6							
[a]	x							
[b]								
[c]								
[d]								

Haftung

■ Haftungsausschuss

Dieses Produkt wurde unter Anwendung der ISO 9001 Qualitätsrichtlinien gefertigt.

Dieses Produkt und die mitgelieferten Benutzerinformationen sind mit grösster Sorgfalt erstellt worden. Die Funktionen des Produkts wurden über umfangreiche Zulassungstests geprüft und freigegeben. Dennoch können Fehler nicht vollkommen ausgeschlossen werden. Die Gewährleistung beschränkt sich auf den Ersatz fehlerhafter .

Der Hersteller haftet nicht für allfällige direkte oder indirekte Schäden, die durch falsche Handhabung, unsachgemässen Gebrauch oder sonstiges fehlerhaftes Verhalten mit einem Produkt entstehen sollten. Auf mögliche Gefährdungen wird an entsprechender Stelle der Bedienungsanleitung hingewiesen. Die Haftung für entgangenen Gewinn ist in jedem Fall ausgeschlossen.

Installation und Inbetriebnahme

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihnen Ihr Telefon beim Aufstellen bietet.

<i>Lieferumfang</i>	75
<i>Optionen</i>	76
<i>Telefon montieren und aufstellen</i>	77
<i>Office 80 anschliessen</i>	79
<i>Office 80IP anschliessen</i>	80
<i>Erweiterungstastenmodul Office KBM/DKBM (Option)</i>	82
<i>Erweiterungstastenmodul Office KBM beschriften</i>	83

Lieferumfang

Telefon und Hörer



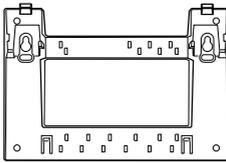
Höreranschlusskabel



Telefonanschlusskabel
Office 80



Standfuss, auch verwendbar als Mon-
tagerahmen für die Wandmontage

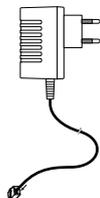


Kurzbedienungsanlei-
tung und Sicherheitshin-
weise

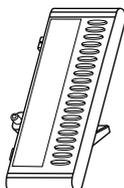


Optionen

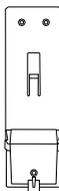
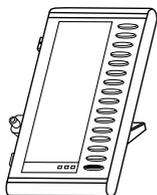
Steckernetzteil (wenn die Stromversorgung nicht über das LAN erfolgt, nur Office 80IP)



Erweiterungstastenmodul Office KBM mit Beschriftungsstreifen (inkl. Standfuss/Verbindungskabel)



Erweiterungstastenmodul Office DKBM [\[a\]](#) mit Display (inkl. Standfuss/Verbindungskabel)



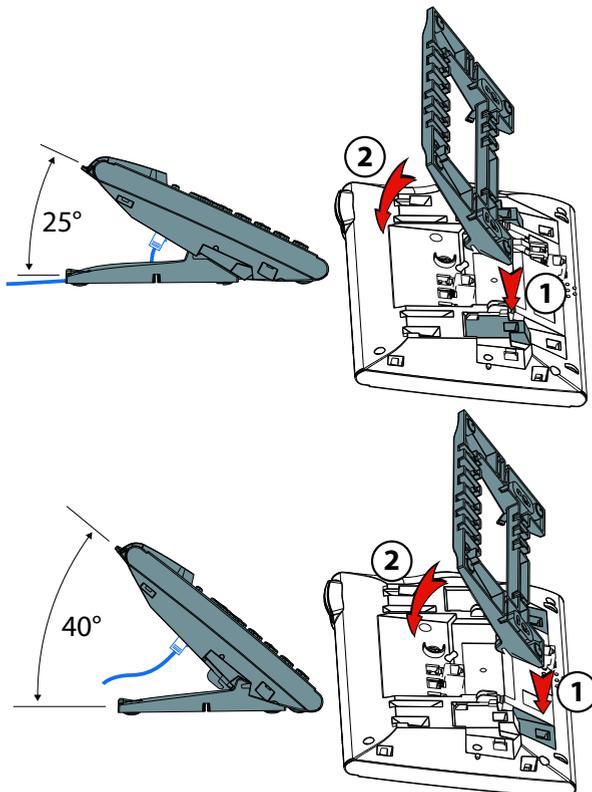
Telefon montieren und aufstellen

Mit Hilfe des mitgelieferten Standfusses können Sie das Telefon als Tischapparat aufstellen oder an eine Wand montieren.

■ Aufstellen als Tischapparat

Sie können das Telefon wahlweise in einem 40°- oder 25°-Winkel aufstellen. Hierzu wird der Standfuss in verschiedenen Positionen in die Rückseite des Telefons eingeschnappt.

- Standfuss gemäss Montageskizze einfahren und einschnappen.
- Hörer anschliessen: Stecker mit dem kürzeren geraden Höreranschlusskabel in die Buchse am Hörer stecken. Stecker am freien Kabelende in die Höreranschlussbuchse auf der Telefonunterseite stecken. Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.
- Telefon anschliessen gemäss Kapitel "[Office 80 anschliessen](#)", Seite 79 beziehungsweise "[Office 80IP anschliessen](#)", Seite 80.

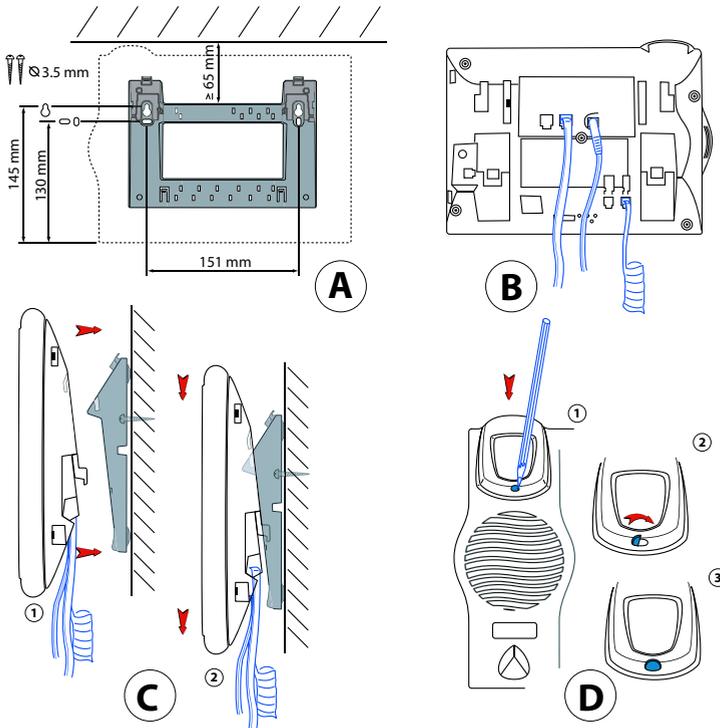


■ Wandmontage

Sie können das Telefon an der Wand montieren. Hierzu wird der Standfuss als Montagebügel an die Wand geschraubt und das Telefon am Standfuss eingerastet.

Hinweise:

- Da zwischen den Anschlussbuchsen an der Rückseite des Telefons und der Montagewand nur wenig Freiraum zur Verfügung steht, muss für das LAN-Anschlusskabel ein Flachbandkabel mit kurzem Stecker verwendet werden. Erkunden Sie sich bei Ihrem Vertriebshändler, wo Sie ein passendes Flachbandkabel beziehen können (nur Office 80IP).
 - Sie können nur 1 Erweiterungstastenmodul Office KBM bzw. 1 Office DKBM (Option) anschliessen, wenn Sie das Telefon an der Wand montieren.
- Schrauben für die Standfussbefestigung anbringen und Standfuss montieren (Bild A).
 - Hörer- und Anschlusskabel am Telefon anschliessen (Bild B). Für die Anschlussbelegung beachten Sie das Kapitel "[Office 80 anschliessen](#)", Seite 79 bzw. "[Office 80IP anschliessen](#)", Seite 80.
 - Telefon horizontal in den Standfuss führen (Bild C-1) und nach unten schieben (Bild C-2).
 - Nocken für das Halten des Hörers heraus drehen (Bild D-1 bis D-3).
 - Hörer einhängen.



■ Demontage

Tischapparat:

- Anschlusskabel lösen und entfernen.
- Standfuss in Gegenrichtung vorsichtig wegziehen.

Wandapparat:

- Telefon vorsichtig nach oben aus dem Standfuss schieben.
- Anschlusskabel lösen und entfernen.

Office 80 anschliessen

■ Anschlüsse



Telefonanschluss



Höreranschluss



Headset-Anschluss



Erweiterungstastenmodul Office KBMDKBM oder Stromversorgung anschliessen

■ Telefon am System anschliessen

- Stecker des Telefonanschlusskabels auf der Telefonunterseite in die Buchse mit dem Telefonsymbol stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.
- Anderes Kabelende in die Telefonanschlussdose stecken.
- Kanalwahl-Schalter auf der Telefonunterseite einstellen. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

■ Telefon anmelden

Bevor Sie Ihr Telefon am System anmelden können, muss Ihr Systembetreuer das System vorbereitet haben.

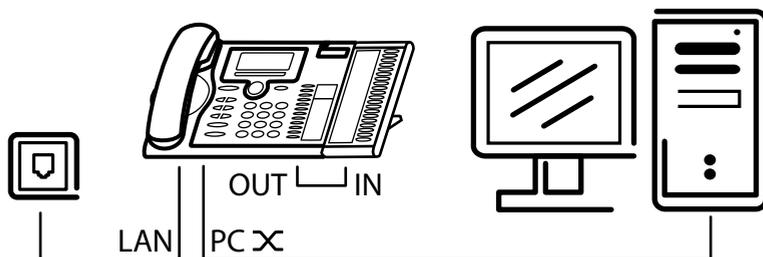
Office 80IP anschliessen

■ Anschlüsse

LAN	Anschluss ans IP-Netzwerk
PC X	Anschluss eines PCs (bei Bedarf)
	Höreranschluss
	Headset-Anschluss
	Anschluss Stromversorgung
	Erweiterungstastenmodul Office KBMDKBM anschliessen

Hinweis:

Die IP-Adressierung und die Inbetriebnahme des Telefons erfolgt durch Ihren Systembetreuer. Die IP-Adressen sowie weitere Informationen zu Ihrem Telefon sind im Einstellungsmodus verfügbar.



■ Telefon am LAN anschliessen

Dieses Telefon kommuniziert über den gleichen Anschluss wie Ihr PC (IP-Netzwerk/LAN). Sie brauchen daher keinen speziellen Telefonanschluss. Fragen Sie Ihren Systembetreuer, wenn sich beim Anschliessen Ihres Telefons Unsicherheiten ergeben sollten.

- LAN-Anschlusskabel (nicht im Lieferumfang enthalten) an eine LAN-Anschlussdose anschliessen.
- Stecker am freien Kabelende auf der Telefonunterseite in die LAN-Anschlussbuchse stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.

■ PC am LAN anschliessen

Sie können am Telefon bei Bedarf Ihren PC oder ein anderes LAN-Gerät, zum Beispiel einen Drucker, anschliessen.

- LAN-Anschlusskabel (nicht im Lieferumfang enthalten) am Netzwerk-Anschluss des PCs anschliessen.
- Stecker am freien Kabelende auf der Telefonunterseite in die PC-Anschlussbuchse stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.

■ Stromversorgung anschliessen

Unterstützt Ihr LAN Power-Over-Ethernet (PoE), wird das Telefon über das LAN-Anschlusskabel gespeist und Sie benötigen kein Netzgerät.

Unterstützt Ihr LAN PoE nicht, oder haben Sie einen Switch zwischen LAN und Telefon geschaltet, der PoE nicht unterstützt, benötigen Sie das optional erhältliche Netzgerät, um das Telefon zu speisen.

Hinweis:

Verwenden Sie nur das optional erhältliche Original-Netzgerät.

- Runder Stecker des Stromanschlusskabels auf der Telefonunterseite in die Stromanschlussbuchse stecken.
- Nur Tischmontage: Kabel zwecks Zugentlastung durch eines der Kabelführungen am Standfuss führen.
- Stromversorgung am Stromnetz anschliessen.

■ Telefon anmelden

Bevor Sie Ihr Telefon am System benutzen können, muss Ihr Systembetreuer das Telefon am System anmelden.

Erweiterungstastenmodul Office KBM/DKBM (Option)

Sie können bis zu 3 Erweiterungstastenmodule Office KBM mit je 20 konfigurierbaren Tasten bzw. bis zu 3 Erweiterungstastenmodule Office DKBM [a] mit je 3 x 15 konfigurierbaren Tasten an Ihr Telefon anschliessen. Sie können Office KBM und Office DKBM beliebig kombinieren. Alle Tasten verfügen über LEDs zur optischen Signalisierung.

■ Anschlüsse

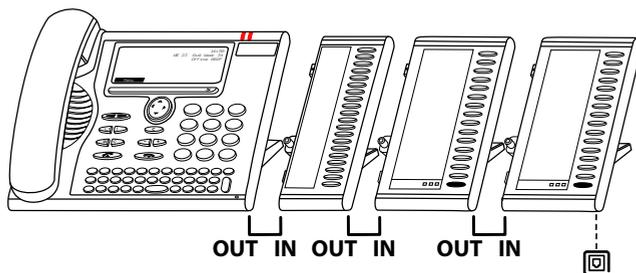
IN Erweiterungstastenmodul Office KBM/DKBM anschliessen



OUT Weitere Erweiterungstastenmodule Office KBM/DKBM anschliessen (Symbol auf Office KBM)



Weitere Erweiterungstastenmodule Office KBM/DKBM oder Stromversorgung anschliessen (Symbol auf Office DKBM)



■ Erweiterungstastenmodul Office KBM/DKBM anschliessen

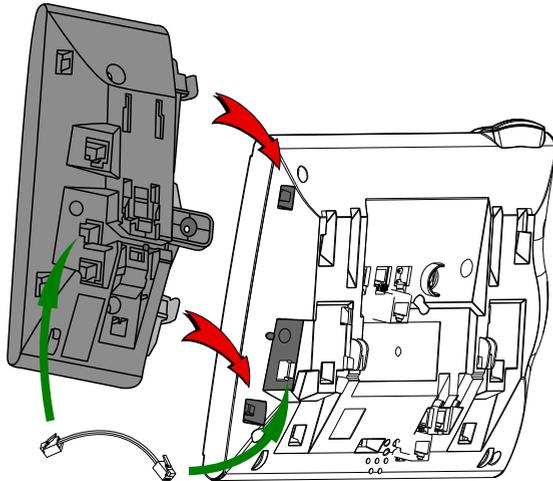
Hinweis:

Trennen Sie immer zuerst das Telefon von der Stromversorgung, bevor Sie ein Erweiterungstastenmodul Office KBM/DKBM montieren oder demontieren.

- Telefonanschlusskabel aus der Buchse auf der Telefonunterseite herausnehmen.
- Erweiterungstastenmodul Office KBM/DKBM gemäss nachfolgender Zeichnung rechts am Telefon befestigen bis es spür- und hörbar einrastet.
- Stecker des Verbindungskabels in die Zusatzgerätebuchsen auf der Unterseite des Telefons und des Erweiterungstastenmodul Office KBM/DKBM stecken.
- Verbindungskabel durch die Zugentlastung auf der Unterseite des Erweiterungstastenmodul Office KBM/DKBM führen.
- Telefonanschlusskabel wieder in die Buchse auf der Telefonunterseite einstecken. Das Erweiterungstastenmodul Office KBM/DKBM ist betriebsbereit.
- Abhängig von der Art der Stromversorgung, benötigen Sie zusätzliche Netzgeräte für Ihre Erweiterungstastenmodule. Im Fall einer Stromunterversorgung wird auf der Anzeige eine

entsprechende Meldung angezeigt. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

- Gehen Sie sinngemäss vor, wenn Sie weitere Erweiterungstastenmodule Office KBM/DKBM anschliessen möchten (max. 3).



Erweiterungstastenmodul Office KBM beschriften

Beschriftungsstreifen für die konfigurierbaren Tasten finden Sie als elektronisches Dokument unter <http://www.aastra.com/docfinder> als elektronisches Dokument. Dort können Sie die Felder direkt am PC beschriften und anschliessend ausdrucken.

- Beschriftungsstreifen am PC beschriften, ausdrucken ("Seitenanpassung für Druck: Keine") und ausschneiden.
- Klarsichtabdeckung neben den konfigurierbaren Tasten vorsichtig abnehmen.
- Beschriftungsstreifen in die Vertiefung neben den konfigurierbaren Tasten legen.
- Klarsichtabdeckung vorsichtig wieder anbringen.

A	
Abweisen	40
Abwesendtaste	3, 32
Abwesenheit organisieren	32
Aktivierte Merkmale zurücksetzen	18
Alphatastatur	2, 16
Anklopfen	58
Anklopfen beantworten	27
Anklopfen bei internem Teilnehmer	26
Anruf abweisen während Rufphase	40
Anruf auf Leitungstaste entgegennehmen	47
Anruf entgegennehmen	9
Anruf übernehmen	42
Anruf umleiten	32, 33
Anruf weiterleiten während Rufphase	40
Anruf weiterschalten	34
Anrufliste	23
Anrufschutz	58
Anrufumleitung	32, 33, 35, 36
Anschlüsse	79, 82
Anzeige	14, 51
Anzeige einstellen	51
Anzeige-Kontrast	51
Anzeige-Symbole	4
Anzeige-Text für Ruhezustand	57
Audio	52
Auf eine Nachricht umleiten	36
Auf Voice-Mail umleiten	35
Aufmerksamkeitston-Lautstärke	52
Aufschalten	58
Automatisch Freisprechen	53
B	
Bedienerführung	13
Bedienungselemente	2
Beendetaste	3
Belästigungsanruf verfolgen	46
Beleuchtung	51
Beleuchtungsintensität	51
Benutzerinformationen	5
Beschriftungsschilder	83
Beschriftungstreifen	3
D	
Demontage	79
Diskretruf aktivieren/deaktivieren	45
DKBM-Anzeige-Kontrast	51
DKBM-Beleuchtungsintensität	51
Dokumenteninfo	6
DTMF (Tonwahl)	55
DTMF (Tonwahl) aktivieren/deaktivieren	42
DTMF (Tonwahl) konfigurieren	55
Durchsage	58
Durchsage an Teampartner	39
Durchsage empfangen	28
Durchsage starten	27
E	
Eingabe korrigieren	17
Eingabemarke bewegen	17
Einstelltasten	3
Einstieg ins Menü	17
Entsorgung	5
Entsperrn	37
Erweiterungstastenmodul anschliessen	82
Erweiterungstastenmodul Office DKBM	4, 76
Erweiterungstastenmodul Office KBM	76
Erweiterungstastenmodul Office KBM/DKBM	82
Erweiterungstastenmodul verwenden	15
F	
Fangen (MCID - Malicious Call Identification)	46
Fernbedienung	49
Foxtaste	3, 14
Freisprechen	11, 53
Freisprechmikrofon	2
Funktion auf Taste speichern	63
Funktionen formulieren	68
Funktionsbefehle	68
Funktionsstörungen	71
Funktionstaste	63
G	
Gebühren	9, 28, 43
Gespräch beenden	9
Gesprächsdauer	9
Gesprächspartner weiterverbinden	31
Gesprächstaste	3
GNU-Lizenzbestimmungen	72
H	
Haftung	73
Headset	12
Headset-Betrieb aktivieren	54
Hörlautstärke einstellen	52
I	
Inbetriebnahme	74
Installation	74
IP-Anschlüsse	80
IP-Einstellungen	69
IP-Telefon am LAN anschliessen	80
IP-Telefon anmelden	81
K	
Kommunikationssystem	57

Konferenzgespräch	30	Ruflautstärke	52
Konfigurierbare Tasten	3, 66	Ruflautstärke einstellen	52
Korrekturtaste	3	Rufmelodie	52
L		Rufnummer auf Taste speichern	61
Lauthören	11	Rufnummerunterdrückung	46
Lautsprechartaste	3	Rufwefterschaltung	34
LED	2, 19, 63	S	
LED-Anzeige	4	Schutz	58
Leitung wechseln	48	Sicherheitshinweise	5
Leitungstaste konfigurieren	66	Signale	19
Leitungstasten	47	Softwareabhängigkeit	73
Lieferumfang	75	Sperren	36
Lokale Einstellungen	69	Sprache wählen	55
M		Störfungsfall	71
Makeln	30	Stromversorgung anschliessen	81
MCID	46	Suchen über Personensuchanlage	44
Menüführung	17	Sucher	44
Mikrofon stummschalten	12	Sucher beantworten	44
Mikrofontaste	3	Systemabhängigkeit	73
Mit der Navigationstaste navigieren	18	T	
Mit Headset telefonieren	12	Taste drücken	14
N		Taste löschen	66
Navigationstaste	2	Tasten konfigurieren	61
Not configured	71	Teampartner anrufen	38
Numerische Tasten	2	Teampartner auf Taste speichern	64
Nummertaste	61	Teampartner vertreten	38
O		Teamtaste	64
Open-Source-Software	72	Teamtaste verwenden	38
Optionen	76	Telefon am System anschliessen	79
Organisation im Team	38	Telefon anmelden	79
P		Telefon anschliessen	79, 80
Pager (Sucher)	44	Telefon aufstellen	77
Parken	31	Telefon montieren	77
Parken auf Leitungstaste	48	Telefonbuch	21, 22
PC am LAN anschliessen	81	Telefonbucheintrag bearbeiten	59
Personensuchanlage	44	Telefonbucheintrag erstellen	58
Persönliche Begrüssung	60	Telefonbucheintrag löschen	59
PIN ändern	56	Telefonbuchtaste	3
PoE	81	Telefonieren	8
Privatanruf mit PIN	28	Telefonieren an einem Fremdapparat	43
R		Telefonieren mit Komfortfunktionen	20
Reihenapparat	47	Telefonieren über Leitungstaste	48
Rückfrage im Gespräch	29	Textmeldungen lesen	41
Rückruf anfordern	25	Textmeldungen senden	40
Rückruf beantworten	26	Tischapparat	77
Rufeigenschaften	52	Tonwahl (DTMF)	42, 55
Rufeigenschaften einstellen	52	Trying to register	71
Rufgeschwindigkeit	52	U	
		Umleiten	58

Umleitung	32
Umschalttaste	4
Umwelteinflüsse	5
Unterdrücken der Rufnummer	46

V

Verbinden	31
Verwendungszweck	6
Voice-Mail	35
Voice-Mail konfigurieren	60

W

Wählart DTMF	42
Wählen	8
Wählen aus Anrufliste beantworteter Anrufe ..	23
Wählen aus Anrufliste unbeantworteter Anrufe	23
Wählen aus externen Telefonbüchern	22
Wählen aus Telefonbuch	21
Wählen mit Foxtaste	24
Wählen mit konfigurierbarer Taste	25
Wählen mit Namen	21
Wählen mit Rufnummer	10
Wählen mit Wahlwiederholung	24
Wahlwiederholung	10, 24
Wahlwiederholungstaste	3
Wandmontage	78
Wartung	5
Weiterleiten	40

Z

Zentralwecker beantworten	45
Zifferntasten	15

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Aastra Telecom Schweiz AG die Übereinstimmung der Geräte Ascotel® und Ascotel® IntelliGate® und deren Zubehör mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Festlegungen der Richtlinie 1999/5/EG.

Den vollständigen Text der Konformitätserklärung und weitere Dokumente zu diesem Gerät und dem Telekommunikationssystem Ascotel® und Ascotel® IntelliGate® finden sie unter:

<http://www.aastra.com/docfinder>

Ascotel® und IntelliGate® sind eingetragene Warenzeichen von Aastra.
Technische Änderungen und Liefermöglichkeiten vorbehalten.
Copyright © Aastra Telecom Schweiz AG

